



S ä c h s i s c h e   S c h w e i z  
**BAD SCHANDAU**

# AMTSBLATT

*der Stadt Bad Schandau  
und der Gemeinden Rathmannsdorf,  
Reinhardtsdorf-Schöna*

Jahrgang 2018  
Freitag, den 19. Oktober 2018  
Nummer 21

*Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porschdorf • Postelwitz • Prossen  
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre  
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel*

**Es geht los –  
die tollen Tage im Reinhardtsdorfer Narrenland!  
Der karnevalistische Auftakt 2018  
zur 45. Faschingsaison steht vor der Tür**

Der Reinhardtsdorfer Verein lädt alle Närrinnen und Narren zum  
offiziellen **Faschingsauftakt am 17.11.2018 – 19.30 Uhr** in den  
Reinhardtsdorfer Prinzenpalast herzlich ein.  
Alle Einzelheiten sind auf den Innenseiten zu finden.

*Euer Präsi – Ratsch Bumm Bumm*



Anzeigen.....

**SCHIEBOLD**  
HEIZUNGSTECHNIK

**Eberhard Schiebold**

Dipl.-Ing. (FH) für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik

- Brennwerttechnik Gas/Öl • Solar und Photovoltaik
- Wärmepumpen (Erdwärme/Luft) • Holz- und Pelletsheizung
- Blockheizkraftwerke

01814 Bad Schandau, Ostrauer Ring 32  
Tel.: (03 50 22) 99 11-0, Fax: 99 11-9 · Notdienst: 01 60 - 1 57 56 30

**TL Tischler GmbH**

**Fenster • Türen • Rollläden  
in Holz und Kunststoff**

**SCHÜCO**  
Partner

**aus eigener  
Fertigung**



☎ 03 50 21/6 86 25 · Fax 03 50 21/6 86 39  
Kleiner Weg 1 • 01824 Königstein

Internet: [www.tischler-koenigstein.de](http://www.tischler-koenigstein.de) • E-Mail: [Tischler-Koenigstein@t-online.de](mailto:Tischler-Koenigstein@t-online.de)



## Öffnungszeiten

### Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Montag	geschlossen
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr
und	13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13.30 – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 035022 501-0

### Sprechzeiten Bürgeramt (Pass-, Melde-, Personenstandswesen, Gewerbe-, Sozialangelegenheiten)

Rathaus, Erdgeschoss

Montag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
und	13.30 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	07.00 Uhr – 12.00 Uhr
und	13.30 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Tel.: 035022 501-101 und 501-102

### Sprechzeiten der Schiedsstelle

Rathaus, Zi. 10

Termine nach Vereinbarung unter

Tel.: 035028 80158 oder

E-Mail: [info@familiehappe.de](mailto:info@familiehappe.de)

### Sprechzeiten Bürgerpolizist

Polizeistandort Bad Schandau,  
Lindenallee 5

Mobiltel.: 0172 7962474

E-Mail: [peter.palm@polizei.sachsen.de](mailto:peter.palm@polizei.sachsen.de)

Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

### Sprechzeiten der Städtischen Woh- nungsgesellschaft Pirna mbH

im Rathaus Bad Schandau, Zi. 11

jeden 2. Dienstag des Monats

von 14.00 bis 16.00 Uhr,

ansonsten erreichbar unter

Tel.: 03501 552-126

### Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

im Haus des Gastes, Markt 12b

täglich 09.00 – 18.00 Uhr geöffnet

Tel.: 035022 900-30, Fax: 900-34

E-Mail: [info@bad-schandau.de](mailto:info@bad-schandau.de)

### Aktiv Zentrum Sächsische Schweiz

im Hotel ELBRESIDENZ

täglich 09.00 – 18.00 Uhr geöffnet

Tel.: 035022 900-50, Fax 900-45

E-Mail: [aktiv@bad-schandau.de](mailto:aktiv@bad-schandau.de)

### OVPS – Servicebüro im Nationalparkbahnhof Bad Schandau

Montag – Freitag 08.00 Uhr – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 Uhr – 17.00 Uhr

Sonntag und 09.00 Uhr – 12.30 Uhr

feiertags

und 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

Tel.: 035022 412-47, Fax 412-48

E-Mail: [nationalparkbahnhof@ovps.de](mailto:nationalparkbahnhof@ovps.de)

### Stadtbibliothek Bad Schandau

im Haus des Gastes, 1. Etage

Montag, Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr

und 13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 13.00 – 18.00 Uhr

Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

und 13.00 – 17.00 Uhr

Tel.: 035022 90055

### Öffnungszeiten Museen und Ausstellungen

#### Museum Bad Schandau

#### Erich-Wustmann-Ausstellung

#### Mai bis Oktober

Dienstag – Freitag 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag/Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr

#### November bis April

Dienstag – Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

Tel.: 035022 42173

### Öffnungszeiten der evangelischen- luth. Kirchgemeinde Bad Schandau

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1

Tel.: 035022 42396, Fax: 500016

Öffnungszeiten:

Montag 09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr

13.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr

### Reinhardttsdorf

Büro Reinhardttsdorf, Am Viehbigt 78

Tel.: 035028 80306

Montag 14.00 – 17.00 Uhr

Bitte beachten Sie die Urlaubs- und Ver-  
tretungsankündigung im Innenteil.

### NationalparkZentrum

#### April – Oktober

täglich 09.00 – 18.00 Uhr

#### November – März

täglich 09.00 – 17.00 Uhr

außer montags\*

\*In den sächsischen Ferien ist montags  
geöffnet.

### Diakonie Pirna – Mobile Soziale Bera- tung

Mobiltel.: 0163 3938320 – Ansprech-  
partnerin Frau Pischtschan  
auf dem Marktplatz in Bad Schandau:

donnerstags 14.00 – 16.00 Uhr

nächste Termine: 25.10., 01.11., 08.11.,  
15.11., 22.11., 29.11.

Hausbesuche nach Vereinbarung sind  
möglich.

### Toskana Therme Bad Schandau

Montag – Donnerstag, 10.00 – 22.00 Uhr

Sonntag

Freitag und Samstag 10.00 – 24.00 Uhr

## Sonstige Informationen

### Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

#### Bereitschaftsdienst Abwasser – Bad Schandau

Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

### Trinkwasserzweckverband Taubenbach

#### Bereitschaftsdienst Trinkwasser – Krippen

Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

### Bereich Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV)

#### Versorgungsgebiet Bad Schandau

Geschäftsstelle Sebnitz, Markt 11, 01855 Sebnitz

Tel.: 035971 80600, Fax: 035971 806099

[info@zvww.de](mailto:info@zvww.de), [www.zvww.de](http://www.zvww.de)

Im Falle von Havarien oder Rohrbrüchen kontaktieren Sie bit-  
te die ENSO-Störungsrufnummer Wasser 0351 50178882.

### ENSO NETZ mit neuen Kontaktdaten

Service-Telefon 0800 0320010 (kostenfrei)

E-Mail [service-netz@enso.de](mailto:service-netz@enso.de)

Internet [www.enso-netz.de](http://www.enso-netz.de)

### Die neuen Störungsnummer lauten:

Gasstörung 0351 50178880

Stromstörung 0351 50178881

### Die bekannten Kontaktdaten der ENSO Energie Sachsen Ost AG gelten weiterhin:

Service-Telefon 0800 6686868 (kostenfrei)

E-Mail [service@enso.de](mailto:service@enso.de)

Internet [www.enso.de](http://www.enso.de)

## Inhalt

Öffnungszeiten	Seite 2	Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna	Seite 13
Sonstige Informationen	Seite 2	Abwasserzweckverband	
Wichtige Informationen für alle Gemeinden	Seite 3	Bad Schandau	Seite 18
Stadt Bad Schandau	Seite 5	Schulnachrichten	Seite 18
Gemeinde Rathmannsdorf	Seite 13	Lokales	Seite 19
		Kirchliche Nachrichten	Seite 20



## Wichtige Informationen für alle Gemeinden

### Zeugenaufruf

Am Freitag, 28.09.2018, gegen 14.45 Uhr, parkte die Fahrerin eines Mitsubishi ihr Fahrzeug auf dem Parkplatz des LIDL-Marktes ab. Nachdem sie ihre Einkäufe erledigt hatte, stellte sie an ihrem Auto Beschädigungen am hinteren linken Stoßfänger fest. Der Unfallverursacher entfernte sich von der Unfallstelle, ohne seinen Pflichten nachzukommen. Der entstandene Schaden am Mitsubishi wird auf etwa 2.000 Euro geschätzt. Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang und/

oder dem flüchtigen Verursacher machen können. Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 oder das Polizeirevier Sebnitz entgegen.

(IVO 4631/18/129610)  
 POLIZEIDIREKTION DRESDEN  
 Polizeirevier Sebnitz  
 Finkenbergstraße 13 a  
 01855 Sebnitz  
 Tel.: 03597 185133  
 Fax: 03597 185225

### Anzeige



Ihr  
 Fachbetrieb  
 für  
 Polster-  
 arbeiten

bestellbar ab **SOFORT**  
 bis 30. Oktober 2018

### JOKA Herbst-Polsteraktion

Nur für den kurzen Zeitraum bis zum 30. Oktober 2018 können Sie Ihre Polstermöbel, seien es Stühle, Eckbänke, Sessel, Garnituren oder historische Stühle, sehr kostengünstig durch unsere erfahrenen Polsterer aufarbeiten lassen. Auch Reparaturen werden ausgeführt. **Und so geht's:** Kommen Sie einfach in unseren Sebnitzer JOKA Wohnstore und suchen Sie sich Ihren Lieblingsmöbelstoff aus den vielfältigen Kollektionen der Marken JOKA, Höpke, JAB, Chivasso oder Backhausen aus. Bringen Sie evtl. ein Foto und ein paar Abmaße mit, sodass wir Ihnen einen Kostenvoranschlag erstellen können. Natürlich ist auch eine Beratung und ein Aufmessen durch uns, bei Ihnen zuhause, möglich. Dann bestellen wir Ihren Möbelstoff in der benötigten Menge und können meist innerhalb weniger Tage mit den

## Große Herbst-Aktion Polsterarbeiten bei Raumausstattung Spänig

Polsterarbeiten zum halben Preis

### Alles aus einer Hand:

- Polsterarbeiten
- Gardinen, Dekostoffe
- Sonnenschutz, Markisen
- Tapeten, Putze, Stuck
- Malerarbeiten
- Laminat, Parkett, Kork
- PVC-, CV- und Designbeläge
- Teppichböden

Arbeiten beginnen. Sie zahlen alle Materialien und als besonderes Schnäppchen für Sie, nur innerhalb dieser Herbst-Polsteraktion, für alle anfallenden Arbeitslöhne, sei es für Abholung und Lieferung sowie der Polsterarbeit in der Werkstatt, nur den halben Preis. Sie sehen, das ist die Möglichkeit Ihre Polstermöbel in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Für die gelungene Umsetzung stehen unsere Polsterer mit vielen Jahren Berufserfahrung. Denn erst in Verbindung mit einer handwerklich erstklassigen Verarbeitung entfalten unsere Möbelstoffe von JOKA ihre ganze Qualität und Schönheit auf Ihren Polsterstücken.

**Bestellungen von Polsterarbeiten für diese Aktion, nehmen wir bis 30. Oktober 2018 entgegen. Eine Ausführung kann nach Absprache auch später erfolgen.**

### Vollkommenheit erleben

Für manche ist das Beste gerade gut genug! Und wer nach dieser Perfektion strebt, für den kann es

nur das Gefühl geben. Vollkommenheit erlebbar zu machen ist das, was uns täglich antreibt und was in jedem JOKA-Produkt fühlbar wird. Denn Produkte der Marke JOKA stehen für hochwertige Materialien, perfekte Verarbeitung und einzigartiges Design. Vollkommenheit wird auch im Sebnitzer Wohnstore unter dem Motto

### „Alles aus einer Hand“

erlebbar. Wir helfen Ihnen gern bei der kompetenten Planung und Ausführung Ihrer kompletten Wohnausstattung. Neben Polsterarbeiten führen wir auch Maler- und Tapezierarbeiten, Bodenlegerarbeiten mit Laminat, Parkett, Teppichboden, Linoleum und PVC-Design-Belägen für Sie aus. Wir bieten für den Sommer aber auch perfekte Sonnen- und Sichtschutzlösungen an. Selbstverständlich beraten wir Sie auch zuhause und unterbreiten Ihnen ein Angebot.

Meisterbetrieb  
 in Sebnitz seit 1947

**JOKA**  
 FACHBEREITER

- Sonnenschutz
- Bodenbeläge
- Gardinen
- Polsterei
- Maler

**RAUM AUSSTATTUNG**

Schandauer Straße 5 · 01855 Sebnitz  
 Tel.: 035 971 - 52 167 · www.spaenig-sebnitz.de



Raumausstattung/Lederwaren Spänig



## Jetzt Gripeschutzimpfung holen

In den kalten Jahreszeiten ist Hauptsaison für Infekte der Atmungsorgane, so auch für die Grippe (Influenza).

Deshalb wird wieder die Gripeschutzimpfung empfohlen. Besonders wichtig ist sie u. a. für chronisch Kranke, abwehrgeschwächte Patienten, medizinisches und pflegendes Personal – also Menschen, die andere schutzbedürftige Personen anstecken können.

Grippeviren können schwere Komplikationen hervorrufen.

Ab sofort kann man sich im Gesundheitsamt des Landratsamtes wieder gegen die Grippe impfen lassen. Wie schon in den letzten Jahren, bietet das Gesundheitsamt den 4-fach-Impfstoff an.

### Die Impftermine und Impfstellen im Landratsamt sind:

- jeden Dienstag von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr in Pirna, Schloßhof 2/4, Stadtflügel, 2. Etage,
- jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr in Freital, Hüttenstraße 14 (in der Grippesaison),
- jeden letzten Donnerstag im Monat von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr in Dippoldiswalde, Weißeritzstraße 7.

Für gesetzlich Versicherte ist die Impfung kostenfrei. Privatversicherte erhalten eine Rechnung, die bei ihrer Krankenkasse eingereicht werden kann.

Bitte denken Sie daran, die Chipkarte der Krankenkasse und den Impfausweis mitzubringen.

### Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge  
Referat Gesundheitsamt  
Schloßhof 2/4  
01796 Pirna  
Tel.: 03501 515-2301

## Information an alle Landwirte



Im gesamten Freistaat Sachsen sind seit April 2018 außergewöhnlich geringe Niederschlagsmengen gefallen. In der Folge ist von einer generellen Futterknappheit in den landwirtschaftlichen Betrieben auszugehen.

Das SMUL macht daher von der Möglichkeit, die ökologischen Vorrangflächen vom Typ Zwischenfrucht/Gründecke (EFA-Code 052) sowie Untersaat in die Hauptkultur (EFA-Code 053) mit Wirkung ab 29.09.2018 zur uneingeschränkten Futternutzung (Schnittnutzung oder Weide) freizugeben, Gebrauch.

Alle anderen Auflagen für diese beiden Typen ökologischer Vorrangflächen gelten unverändert. Dies betrifft insbesondere auch die Anforderungen an die Zusammensetzung des Saatgutes und das Belassen der Pflanzen auf der Fläche bis zum 15. Februar des Folgejahres.

Im Falle einer Futternutzung reicht hierfür das Belassen der un bearbeiteten Wurzeln und Stoppeln.

Eine Anzeige des Landwirtes über die Futternutzung ist nicht erforderlich.

SÄCHSISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE

Abteilung 3

Informations- und Servicestelle Pirna

Krietzschwitzer Straße 20

01796 Pirna

Postanschrift:

Krietzschwitzer Straße 20

Tel.: 03501 799622

Fax: 03501 799619

Andrea.Guenther@smul.sachsen.de

## Kostenlose Antragstellung und Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

### Nächste Termine:

05.11.2018, 19.11.2018

Bitte melden Sie sich unbedingt bei der Stadtverwaltung Bad Schandau unter der Telefonnummer 035022 501-125 an.

Jeanine Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin der dt. Rentenversicherung, nimmt Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten) entgegen und berät Sie dazu. Zu diesen Terminen bringen Sie bitte alle notwendigen Unterlagen (bei Anträgen auf **Kontenklärung**: z. B. SV-Ausweise, Schulzeugnisse ab dem 17. Geburtstag, Studiennachweise, Lehrbriefe, Facharbeiterzeugnisse, Geburtsurkunden der Kinder, Personalausweis, Bescheide der Agentur für Arbeit oder des JobCenters, bei **Rentenanträgen**: letzter Versicherungsverlauf, Personalausweis, Familienbuch, Schwerbehindertenausweis, persönliche Steuer-Identifikations-Nr., IBAN vom Girokonto, bei ALG I oder II Bezug den letzten Bescheid im **Original** mit. Notwendige Beglaubigungen werden vor Ort vorgenommen. Bei **Hinterbliebenenanträgen** zusätzlich die Sterbeurkunde und wenn bereits erhalten den Bescheid der Rentenservicestelle. Aufwändige Fahrten nach Dresden werden somit entbehrlich. Weitere Termine sind in Krippen am Wochenende möglich. Anmeldung für Krippen unter Tel. 0177 4000842, 035028 170017 oder per E-Mail: versichertenberaterin@bochat.eu.

## Herzlichen Glückwunsch

**Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 20.10. bis 02.11.2018 Geburtstag haben, gratulieren wir herzlich zu ihrem Ehrenstag und wünschen ihnen alles Gute.**

Thomas Kunack  
Bürgermeister  
Bad Schandau

Uwe Thiele  
Bürgermeister  
Rathmannsdorf

Olaf Ehrlich  
Bürgermeister  
Reinhardtsdorf-Schöna



Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, dem 2. November 2018**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:

**Dienstag, der 23. Oktober 2018**

## Kreativ, Regional und im Einklang mit der Natur – das ZirkelsteinResorterweitert mit LEADER seine Angebote



Unter den Neuigkeiten auf der Homepage informiert das Team des ZirkelsteinResorts bereits: „Seit 10. September 2018 hat der Bagger das Kommando am Zirkelstein übernommen! Wir sanieren unseren Bolzplatz und schaffen eine multifunktionale Sportanlage.

In den nächsten Wochen entsteht ein Kunstrasenplatz mit Sportgeräten für Fußball, Handball und Basketball. Neben Ballfanganlage und Beleuchtung wird auch eine kleine Tribüne errichtet.“

Nun kann der „Bautagebuch-Blogg“, der eigentlich den Baufortschritt dokumentiert, um einen weiteren Punkt ergänzt werden, denn Landrat Michael Geisler übergab am 9. Oktober 2018 dem Geschäftsführer des ZirkelsteinResorts Herrn Martin sowie dem Gesellschafter Herrn Wenzel im Beisein von Bürgermeister Herrn Ehrlich und Vertretern der LEADER- Region Sächsische Schweiz und des Landschaft(f) Zukunft e. V. den noch ausstehenden Zuwendungsbescheid für das in Angriff genommene Vorhaben.

Die notwendige Investition von ca. 80.000 Euro wird dabei mit fast 60.000 Euro Fördermitteln aus dem Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen mit Mitteln der Europäischen Union und des Freistaates Sachsen unterstützt.



### Stadt Bad Schandau

## Sprechzeiten und Sitzungstermine

### Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack

Dienstag, den 30.10.2018

von 16.30 bis 18.00 Uhr im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25  
Weitere Termine können auch außerhalb der Sprechzeit nach vorheriger Absprache (Tel.: 035022 501-125) vereinbart werden.

### Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau

in Kopprasch´s Bierstüb´l

Montag, den 29.10.2018, 19.00 Uhr

### Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen

im Feuerwehrgerätehaus, Fr.-Gottlob-Keller-Str. 54

Dienstag, den 13.11.2018, 18.30 Uhr

### Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 08.11.2018, 17.30 – 18.30 Uhr

### Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz

im Gemeindesaal ehemalige Schule

Mittwoch, den 12.12.2018, 19.00 Uhr

### Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka

im Mehrzweckgebäude

Mittwoch, den 12.12.2018, 18.00 – 19.00 Uhr

### Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf

im Feuerwehrgerätehaus Porschdorf, Hauptstr. 1 b

Dienstag, den 23.10.2018, 19.00 Uhr

### Sitzung des Ortschaftsrates Prossen

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13 b

Donnerstag, den 15.11.2018, 19.00 Uhr

### Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b

Dienstag, den 13.11.2018, 18.00 Uhr

### Sprechstunde der Ortsvorsteherin

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b

Dienstag, den 13.11.2018, 16.00 – 18.00 Uhr

### Die nächste Sitzung des Stadtrates

findet am Mittwoch, dem 14.11.2018, 19.00 Uhr, statt.

### Die nächste Sitzung Haupt- und Sozialausschuss

findet am Dienstag, den 06.11.2018, 19.00 Uhr, statt.

### Die nächste Sitzung Technischer Ausschuss

findet am Montag, den 05.11.2018, 19.00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter [www.bad-schandau.de](http://www.bad-schandau.de).

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge.



## Öffentliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der Beschlüsse der Sitzung des Technischen Ausschuss vom 01.10.2018

#### Beschluss-Nr.: 20181001.103

#### Beschluss – Vergabe Bauleistungen Beleuchtung Schanzenweg

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Verlegung der Anlagen der Straßenbeleuchtung am Schanzenweg an die Firma WEA Wärme- und Energieanlagenbau GmbH Sebnitz zum Angebotspreis in Höhe von 6.579,90 € btt.

Die Finanzierung erfolgt aus Haushaltsmitteln.

#### Beschluss-Nr.: 20181001.104

#### Beschluss – 9. Nachtrag zur Änderung Stabgeländer linksseitig an der Aussichtsplattform in ein Glasgeländer im Kurbereich IV der Kuranlage Ostrau.

Der Technische Ausschuss beschließt den Nachtrag der Firma Montag Straßen- und Tiefbau GmbH in Höhe von 23.744,69 Euro btt. im Rahmen der Bauleistungen Errichtung der Kuranlage Ostrau. Die Finanzierung erfolgt aus den zur Verfügung stehenden Mitteln.

Geplante Gesamtbaukosten: 2.585.096,50 € btt.

Vergabe: 2.542.389,67 € btt.

#### Beschluss-Nr.: 20181001.105

#### Beschluss – 11. Nachtrag, Stahlbau- und Schlosserarbeiten für die Glasbrüstung an der Aussichtsplattform Kuranlage Ostrau

Der Technische Ausschuss beschließt den Nachtrag der Firma Montag Straßen- und Tiefbau GmbH in der Höhe von 18.962,14 € btt. Die Finanzierung erfolgt aus den noch zur Verfügung stehenden Mitteln.

Bad Schandau, 01.10.2018

T. Kunack

Bürgermeister

### Staatsstraße S 163 Ausbau in Porschdorf hier: Vorarbeiten auf Grundstücken - Vermessungsarbeiten -

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV), Niederlassung Meißen, beabsichtigt, zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und der Erhöhung der Verkehrssicherheit das oben genannte Vorhaben durchzuführen.

Zur Vorbereitung der Planung sind im Zeitraum

**ab 3. November 2018  
bis voraussichtlich 20. Dezember 2018,  
frühestens 14 Tage nach Bekanntgabe**

Vorbereitungen in den Gebieten der Gemarkungen Porschdorf und Rathmannsdorf notwendig. Es handelt sich dabei um

#### Vermessungsarbeiten.

Auf beigefügtem Übersichtslageplan sind die betreffenden Bereiche gekennzeichnet. Es sind folgende Flurstücke betroffen:

#### Gemarkung Porschdorf

21/3	22/1	24/10	24/2	24/3	24/4
24/6	24/7	24/9	25	26/1	26/2
36/1	36/2	38	39	40/1	40/2
40/3	41/1	41/2	42/1	43/1	43/3

44/1	45/1	45/2	46	47	48
51	122/4	126	127	128/1	128/2
129/2	129/5	129/6	131	132	133/1
134/1	135	136/1	136/2	137/1	137/2
138	139	140	141	142/1	142/2
144/2	144/3	156	157	158	159
160	176	197	198	199	200
201	202	207	208	209	280
296	297	301	302	420	

#### Gemarkung Rathmannsdorf

482	483/2	483/3	484/1	484/2	520
524	525	526	527	528	529

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Sächsische Straßengesetz (SächsStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, sie zu dulden (§ 38 SächsStrG). Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden.

Etwaige durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Entsprechend § 27 a Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) ist die Bekanntmachung (mit Anlage) im Internet auf der Seite: <http://www.lasuv.sachsen.de> unter dem Punkt „Bekanntmachung“ veröffentlicht.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen, Heinrich-Heine-Str. 23 c, 01662 Meißen, eingelegt werden.

Der Widerspruch kann auch schriftlich oder zur Niederschrift beim:

- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Zentrale Stauffenbergallee 24, 01099 Dresden
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Zschopau, Sitz Chemnitz Hans-Link-Str. 4, 09131 Chemnitz
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen Käthe-Kollwitz-Str. 17, 02625 Bautzen
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Leipzig Maximilianallee 3, 04129 Leipzig
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Plauen Weststr. 73, 08523 Plauen

eingelegt werden.

In Vertretung des Niederlassungsleiters

*gez. Heinz-Peter Jaitner*

*Abteilungsleiter Zentraler Servicebereich*

Landesamt für Straßenbau und Verkehr

Niederlassung Meißen

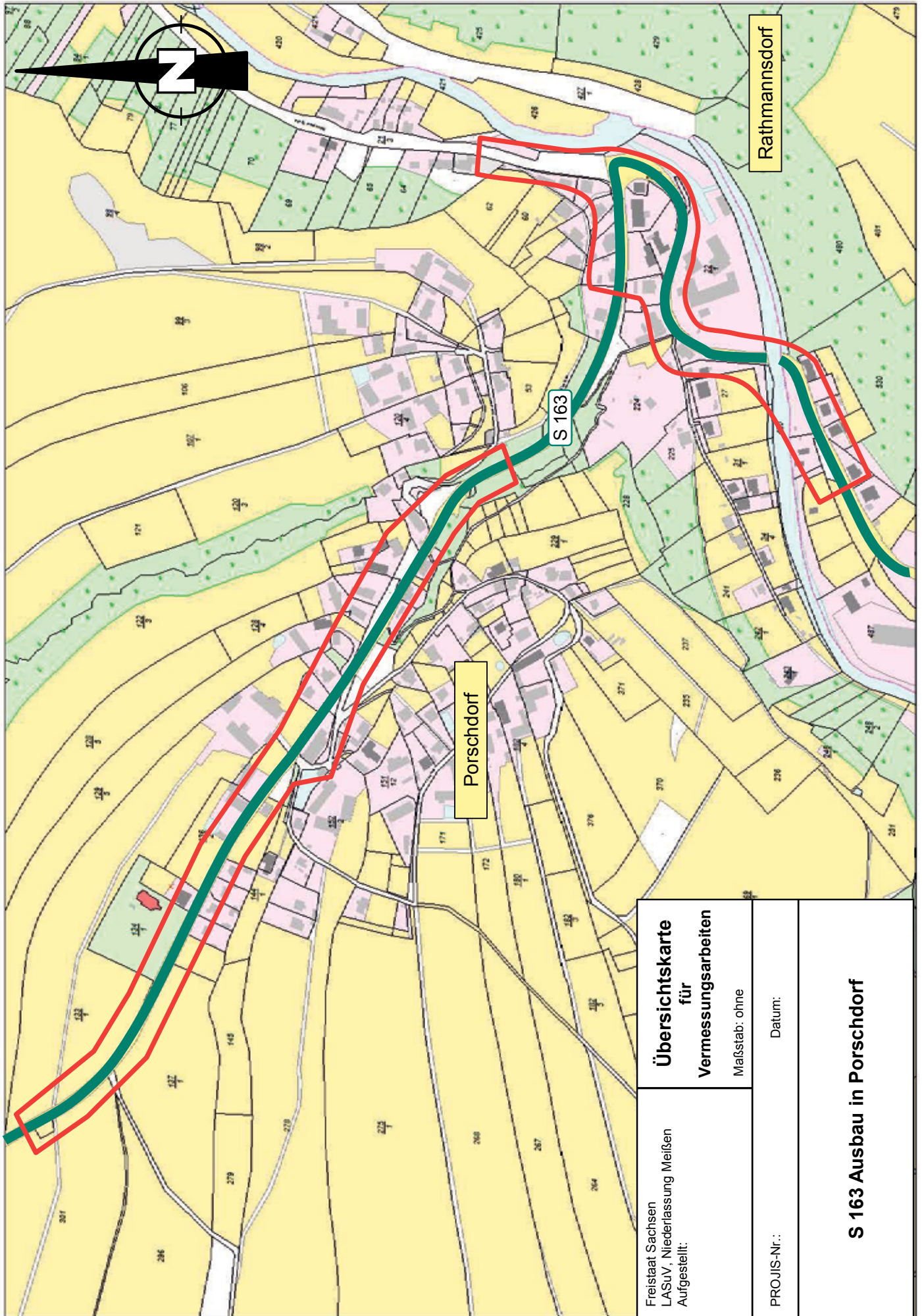
Postfach 20 02 14 | 01657 Meißen

Tel.: 03521 71892107

**Anlage siehe Seite 7**



Anlage



Freistaat Sachsen LASuV, Niederlassung Meißen Aufgestellt:	<b>Übersichtskarte</b> für <b>Vermessungsarbeiten</b>	
	Maßstab: ohne	Datum:
PROJIS-Nr.:	<b>S 163 Ausbau in Porschdorf</b>	



## Informationen aus dem Rathaus

### Herzlich willkommen



Wir freuen uns über die Neueröffnung der Goldschmiede Biedermann auf der Poststraße und wünschen viel Erfolg und jederzeit gute Geschäfte.

### Auf 25 erfolgreiche Jahre



kann die Firma Torsten Herrmann Sanitärinstallation – Gasinstallation – Dachklempnerei zurückblicken.

Bürgermeister Thomas Kunack gratulierte auch im Namen des Stadtrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung Bad Schandau zu diesem Jubiläum und wünschte weiterhin viel Erfolg und persönlich alles Gute.

## Stadtsanierung – Einzelgutachten zur Erhebung von Ausgleichsbeträgen

Die Stadt Bad Schandau ist verpflichtet, nach Abschluss der Sanierung einen Ausgleichsbetrag (§ 154 Abs. 3 BauGB) von den betroffenen Grundstückseigentümern zu erheben.

Das betrifft nur die Grundstückseigentümer, welche die freiwillige Ablösevereinbarung nicht unterzeichnet haben.

Für die Berechnung und Festlegung dieser Ablösebeträge sind jeweils Einzelgutachten für die betroffenen Grundstücke zu erstellen.

Dazu wird der Gutachterausschuss des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ab der 44. KW Ortsbesichtigungen vornehmen.

### Wohnungsangebote

*Sanierte Wohnungen im kommunalen Wohnungsbestand*

#### **Rosengasse 3, Bad Schandau**

2-Raum-Wohnung, EG, ca. 60 m<sup>2</sup>

#### **Bergmannstraße 5, Bad Schandau**

3-Raum-Wohnung, DG links, ca. 77,5 m<sup>2</sup>

Bezug ab 01.12.2018 möglich

#### **Ringweg 40 c, Bad Schandau OT Porschdorf**

2-Raum-Wohnung, 1. Obergeschoss, ca. 60 m<sup>2</sup>

Bezug ab 01.01.2019 möglich

*Freie Gewerberäume im kommunalen Bestand*

#### **Bergmannstraße 5, Bad Schandau**

Gewerberäume, EG, ca. 60 m<sup>2</sup>

Gewerberäume, EG, ca. 55 m<sup>2</sup>

Nähere Informationen sind zu erfragen in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Frau Schrön, Telefon 03501 552126.

### Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna



Das Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Herausgeber:  
Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3, 01814 Bad Schandau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
„www.wittich.de/agb/herzberg“

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.





**Informationen der Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH**

**Vereine und Verbände**

**Veranstaltungsplan  
19.10. – 02.11.2018**

**Seniorentreff  
November 2018**



**Tätigsein – Geselligkeit – Fürsorge**

- 23.10.2018, 19.00 – 20.10 Uhr  
**Buchlesung „August der Starke und seine Mätressen“**  
Haus des Gastes; Bibliothek
- 24.10.2018, 15.00 Uhr  
**geführter Stadtspaziergang**  
Treffpunkt: Museum Bad Schandau, Badallee 10/11  
Anmeldung erforderlich: Tel. 035022/900-30
- 24.10.2018, 18.00 Uhr  
**Herbstmusik mit Trompete und Klavier**  
Haus des Gastes, Saal
- 25.10.2018, 8.30 Uhr – 09.30 Uhr  
**Yoga am Morgen**  
Hotel Elbresidenz, Anmeldung unter Tel. 035022 90050
- 25.10.2018, 18.00 – 20.00 Uhr  
**Vortrag „Wildtier des Jahres 2018“: Auf leisen Pfoten – Wildkatzen und Luchse in den sächsischen Wäldern!?**  
Nationalparkzentrum
- 25.10.2018, 21.00 Uhr  
**Vollmondkonzert mit Westbalkonia**  
Toskana Therme
- 26.10.2018, 17.00 – 18.30 Uhr  
**Multimedia-Fotoshow „Elbsandstein – Wege ins Abenteuer“  
Stativkarawane und Sandsteinblogger**  
Kulturstätte am Stadtpark
- 28.10.2018, 13.30 – 18.30 Uhr stündlich je 15 Minuten  
**literarischer Aufguss**, Hagen Kunze liest aus eigenen Werken  
Saunawelt in der Toskana Therme
- 29.10.2018, 18.30 Uhr  
**„Die Fallstricke des Teufels“  
Autorenlesung mit Heike Stöhr**  
Haus des Gastes, Bibliothek
- 30.10.2018, 19.00 – 20.10 Uhr  
**Buchlesung: „Die Elbe hat es mir erzählt“**  
Haus des Gastes ; Bibliothek
- 01.11.2018, 8.30 Uhr – 09.30 Uhr  
**Yoga am Morgen**  
Hotel Elbresidenz, Anmeldung unter Tel. 035022 90050
- 02.11.2018, 18.00 Uhr  
**Das Potenzial des Pillnitzer Königlichen Weinberges**  
Video-Vortrag mit Weinprobe und Spezialitätenplatte  
Gasthaus „Porschdorfer Einkehr“, Anmeldung unter: Tel. 035022 50978
- 02.11. – 04.11.2018  
**Liquid Sound Festival**  
Toskana Therme

<b>Montag, 05.</b>	Volksliedersingen in Kopprasch`s Bierstüb`l	14.00 Uhr
<b>Mittwoch, 07.</b>	Spielemittag in Kopprasch`s Bierstüb`l	13.00 – 16.00 Uhr
<b>Donnerstag, 08. und 22.</b>	Kegeln auf der Bahn in Bad Schandau	14.00 – 16.00 Uhr
<b>Dienstag, 06.</b>	„Berggeister“	8.41 Uhr mit Zug bis Rathen – Kottesteig – Lottersteig – „Alter Hansjörg“
<b>Dienstag, 20.</b>	„Berggeister“	8.31 Uhr mit Bus bis Lichtenhain zur Bowlingbahn
<b>Mittwoch, 14.</b>	Kleine Wandergruppe-Treffen	13.00 Uhr Ecke Sebnitzer Straße Rund um Bad Schandau

Viel Freude wünscht die Volkssolidarität

**Ausbildungstag der Stadtteilfeuerwehren  
Waltersdorf und Porschdorf**

Am 15.09.2018, pünktlich 8.00 Uhr, trafen sich die Feuerwehren Waltersdorf und Porschdorf auf dem Gelände der Agrargenossenschaft in Waltersdorf. Der Samstag sollte genutzt werden, um den aktuellen Ausbildungsstand in den Feuerwehren zu festigen bzw. Neues kennen zu lernen.



**Die Ausbildung wurde in 4 Themen gegliedert:**

1. Wasserversorgung über lange Wegstrecke
2. Wasserentnahme aus einem 10000-Liter-Anhänger-Fass
3. Anwendung des Nebenschlussverfahrens, um Netzmittel zu fördern
4. praktische Ausbildung mit der Motorsäge

Besuchen Sie uns im Internet  
[wittich.de](http://wittich.de)



Die 4 Schwerpunkte begegnen uns immer wieder in unseren Einsätzen. Ziel der Ausbildung sollte sein, die Überprüfung der vorhandenen Einsatzmittel, Anwendung von Einsatztaktiken sowie die Zusammenarbeit von mehrerer Einsatzkräften.

#### Hier nun noch ein paar Fakten:

Es wurden rund 600 m Schlauchmaterial verbaut, es wurden 2 TS-8 sowie eine Fahrzeugpumpe in die lange Wegstrecke eingebaut und es wurden zwei große Bäume unter Anleitung von Ausbildern gefällt.

Zur Stärkung gab es zum Mittag einen super Kesselgulasch und natürlich ein passendes Getränk! Gegen 14.00 Uhr begaben wir uns alle wieder an unsere Standorte, natürlich mussten alle Gerätschaften wieder gereinigt und verstaut werden. Gegen 16.00 Uhr konnte jeder den Heimweg antreten.



Bedanken möchten wir uns bei der Agrargenossenschaft Lohmen sowie bei ihren Mitarbeitern.

Unser Dank gilt aber auch unserem Feldkoch.

Die Wehrleiter von Waltersdorf und Porsdorf bedanken sich ebenfalls bei ihren Kameradinnen und Kameraden für ihr Einsatzbereitschaft.

Wehrleiter Jörg Hache Wehrleiter Björn Richter

## Die Jugendfeuerwehr Bad Schandau auf Reisen nach Wilkau-Haßlau

Am 21.09. trafen sich die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Bad Schandau gegen 16.30 Uhr in der Feuerwehr Bad Schandau. Nach dem Beladen von zwei Mannschaftswagen mit Feldbetten und den Taschen der Reisegesellschaft konnten wir 17.30 Uhr endlich starten. Alle waren froh gelaunt und gespannt, was uns so erwartet. Der Verkehrsfunk klang sehr gut, naja bis Chemnitz, wo wir die Lieblingsbeschäftigung auf der A4 machten, im Stau stehen. Nach 45 Minuten Stopp and Go und einer kleinen Umleitungsstrecke in Zwickau Ost waren wir 20.00 Uhr endlich da. Das Abendbrot wartete schon auf uns, Kartoffelsuppe mit Bockwurst. Ein sehr leckeres Essen, was da nach der Fahrt uns richtig guttat.

Mit vollem Bauch ging der Bettenaufbau in der Fahrzeughalle gut voran.

Die Kinder hatten sich die Fahrzeuge ausgesucht, falls nachts Alarm ist und noch Plätze frei sind. Aber blieb zum Glück ruhig. Die Orientierung im Gerätehaus war für uns kein Problem, da die Wache dieselbe Architektur hat wie unser Gerätehaus in Bad

Schandau. Der Samstag startete mit einem sehr reichhaltigen und leckeren Frühstück. Am Vormittag wurde uns die Technik der Feuerwehr Wilkau gezeigt und erklärt. Zuhören und aufpassen macht hungrig. Es gab leckere Nudeln mit Tomatensauce, Wurst und Käse, so dass alle danach genudelt waren. Nach etwas Mittagsruhe ging es zusammen mit der Jugendfeuerwehr von Wilkau-Haßlau zur Eröffnung des Oldtimermuseums in Culitzsch. Alle hier ausgestellten Fahrzeuge sind fahrbereit. Von Motorrad, Pkw, Nutzfahrzeuge, Traktoren, Militärfahrzeugen geht die Ausstellung natürlich bis hin zur Feuerwehr. Dazu gibt es auch eine Ausstellung mit feuerwehrtechnischer Ausrüstung.



Dort besuchten wir einen alten Bekannten, unser altes Tanklöschfahrzeug Sil, liebevoll der Russe genannt. Einmal die Tür aufgemacht und der Geruch ist original. Da waren sofort die eine oder andere Erinnerung wieder da. Er ist hier in sehr guten Händen gelandet und das ist gut zu wissen.



Auf dem Gelände fanden noch Kinderschminken und Vorführungen statt, also genug zum Entdecken und Staunen.





Zurück auf der Wache in Wilkau wurden die Vorbereitungen zum Grillen getroffen. Es gab wieder nur leckere Sachen. Zum Abschluss trafen wir uns in gemütlicher Runde am Lagerfeuer. Am Sonntag bauten wir nach einem reichlichen Frühstück die Betten ab.

Leichte Wehmut lag in der Luft, da die Zeit so schnell verging. Wir verabschiedeten uns mit einem Gruppenfoto auf dem Hof.



Nach einer reibungslosen Fahrt waren wir 12.30 Uhr zurück in Bad Schandau, wo wir die Autos getankt und sauber gemacht haben und alles wieder an seinen Ort stellten.

Wir bedanken uns bei der Feuerwehr Krippen, die uns ihren Mannschaftswagen mit zur Verfügung gestellt hatte, sowie bei der Wehrleitung in Bad Schandau. Fazit des Wochenendes: Es hat uns in Wilkau-Haßlau sehr gut gefallen. Wir fühlten uns rundherum super und kameradschaftlich betreut und werden nicht das letzte Mal zu Besuch bei Freunden sein.

*Die Jugendfeuerwehr Bad Schandau*

## Fahrt zur Staatsoperette Dresden

Für den 30.09. wurde von der Leitung der Volkssolidarität eine Theaterfahrt in die Staatsoperette Dresden organisiert. Wir waren voller Vorfreude auf die Operette „Czärdäsfürstin“.

In freudiger Erwartung bei herrlichem Herbstwetter fanden sich wieder zahlreiche Senioren 13.00 Uhr am Elbkai ein, wo der Bus schon bereitstand.

Frau Müller begrüßte uns und stimmte uns schon etwas auf das ein, was uns erwarteten wird.

Nach einer schönen Busfahrt durch den sonnigen Herbst trafen wir in Dresden ein. Das Operettentheater befindet sich jetzt im ehemaligen Kraftwerk Mitte, alte und neue Baukunst wurden zu einer neuen Spielstätte verknüpft, die im Dezember 2016 eingeweiht werden konnte. 15.00 Uhr begann die Vorstellung.

Wir wurden von den Darstellern und der wunderbaren Musik von Emerich Kálmán verzaubert. Es erwartete uns eine etwas andere sehr gegenwärtige Inszenierung, als wir es von früheren Vorstellungen kannten. Die Neuinszenierung spielt in Wien in der Gegenwart mit Handys, DVD und so weiter, daher nicht wie im Original-Kabarett „Orpheum“, sondern im Wiener Variete-Theater „Romanum“ vor der Hofburg. Trotzdem wurde die Handlung von den Schauspielern hervorragend dargeboten und Kálmáns bekannte Melodien wie „die Mädels von Chantant“ oder „Machen wirs den Schwalben nach“ sind ja inzwischen echte Ohrwürmer geworden.

Es war auf jeden Fall eine gelungene Aufführung, so dass die Darsteller und Musiker mit viel Beifall belohnt wurden.

Der Bus stand 18.00 Uhr zur Rückfahrt bereit, und wir werden uns noch lange an dieses Erlebnis mit den wunderbaren Melodien erinnern. Ein besonderer Dank gilt wieder den Organisatoren, die uns diesen schönen Nachmittag ermöglicht haben.

*S. Richter*

## Unser Ortsfest im Jahre 2018 war ein Erfolg, wir sagen Dankeschön



Unser 21. Ortsfest in Ostrau liegt nun schon einige Tage zurück, und wir wollen uns bei allen, die dabei gewesen sind, nochmals für 3 schöne Tage bedanken. Petrus meinte es diesmal gut mit uns, und so war der Besucherandrang auch groß.

Unser ganz besonderer Dank gilt natürlich auch in diesem Jahr all den fleißigen Helfern, denen im Vordergrund und denen im Hintergrund, den Zeltaufbauern und Zeltabbauern, den Er- und Beleuchtern des Zeltplatzes und der kleinen Hütten, den Frauen hinter der Kuchentheke und den Bäckerinnen, die

den echt leckeren Kuchen wieder gezaubert haben, den Fischsammel-Macherinn und Fettbemmen-Schmiererinnen und all denen Fleißigen hinter dem Grill von Schaschlik und Bratwurst, denen auf dem Bierwagen und hinter der Bar und denen am Abwaschtisch und auch denen, die früh den Saal vom Unrat der vorangegangenen Nacht beseitigten und jenen, die unsere Festprogramme in Bad Schandau und Umgebung auf- und wieder abgehängt haben, all den genannten und ungenannten Helfern beim Fest, den vielen Sponsoren in und um Bad Schandau, die mit ihren kleinen und großen Spenden uns finanziell kräftig halfen, das Fest zu meistern. Ich hoffe, ich habe keinen vergessen, denn sie alle haben zum Gelingen des Festes beigetragen. Und all die, die mitgetan haben, können gut einschätzen, wieviel Arbeit wieder dahinter stand.

Jünger wollen wir bekanntlich im Ortsverein und in Ostrau werden, auch beim Feiern. Deshalb stand mit den „Jolly Jumpers“ und Sophia Venus auch Jugend für die Ostrauer Jugend und natürlich auch für die Junggebliebenen auf der Bühne. Sie kamen gut an bei den jungen und älteren Besuchern in Ostrau und haben echt gefallen.

Apropos Bühne: Gefeierte wurde auch das interne Showprogrammteam am Samstagabend im Zelt ...



## Was war sonst noch los?

Bewährtes aus den Vorjahren wurde geboten (z.B. Fußballturnier, Skatturnier, Ponyreiten, Hüpfburgen, Boccia und Bierkrug-Schieben) und Neues probiert wie das E-Auto- und E-Motorradfahren für Kinder und auch das Kilosägen für Jung und Alt fand statt.

Das Bier schmeckte den Durstigen, von denen es eine ganze Menge gab, wieder sehr gut, denn es musste welches nachgeordert werden.

Höhepunkt wie in jedem Jahr war das Armbrust-Schießen zur Ermittlung des Ostrauer Schützenkönigs. Ja und wir staunten nicht schlecht, denn es war erneut eine Schützenkönigin im Jahre 2018! Herzlichen Glückwunsch an unsere neue Schützenkönigin Tina Triebel.

Ob wir das alles im kommenden Jahr toppen wollen und können? Das wird nicht leicht. Na mal sehen, was im nächsten Jahr beim 22. Ortsfest so alles passiert ...

Nochmals Dankeschön an alle.

An alle Ostrauer der Hinweis, dass am Samstag, dem 27.10.2018, Herbstputz ist. Wir treffen uns wie jedes Jahr 09.00 Uhr am Mehrzweckgebäude.

Am 01.12.2018 findet in diesem Jahr unser Glühweinfest in Ostrau statt. In einem neuen Ambiente wird auch der Chor „Liederkranz“ dabei sein. Lassen Sie sich überraschen.

## Spätlese und Vorausschau!

Alle Jahre wieder ... gab es Ende August die Krippener Kirmes auf der Elbwiese unterhalb des Vereinshauses. Dank vieler fleißiger Helfer vor, während und nach dem zum Glück nicht total verregneten Wochenende wurde es eine gelungene Veranstaltung. Am Freitag mit professionellen Bieranstich durch unseren Bürgermeister begann das Fest. Für Stimmung sorgte bis in den Morgen die Access-Disko. Der Abend wurde dann noch von einem tollen Feuerwerk gekrönt.

Der Sonnabend gehörte dann erstmal den Wettbewerben: das Treideln, das Vogelschießen, der WC-Becken und der Gummistiefel-Weitwurf fand unter den Augen des interessierten Publikums aus nah und fern statt. Für die Kinder gab es ein buntes Programm vom Kindergarten „Fuchs und Elster“, das Spielmobil, eine Hüpfburg und einen Kletterturm.

Für das leibliche Wohl sorgte das ganze Wochenende über der selbst gebackene Kuchen, die leckeren Fischbrötchen, die Steaks, Schachliks, Bratwürste und die Pommes sowie die zahlreichen Getränke.



Bevor es mit dem Kirmestanz und der Lunatic-Disco weiterging, fand unter großem Applaus die Siegerehrungen für die einzelnen Wettbewerbe statt. Bei Dunkelheit zogen dann die Kinder mit ihren Lampinons durch den Ort zur Kirche, um das Kirchweihlicht abzuholen. Damit sind wir dem Ursprung des Begriffes Kirmes = Kirchweihfest nachgegangen. Zurückgekehrt wurde der schönste Lampion prämiert. Ein weiteres Highlight war die Versteigerung mit „Ilse B.“. Anschließend konnte wieder das Tanzbein geschwungen werden.

Der Sonntag begann mit einem gut besuchten Kirchweih-Gottesdienst im Zelt. Die Worte von Pfarrerin Frau Schramm kamen nicht nur bei den Krippnern, sondern auch bei unseren Gästen aus der Partnergemeinde Fichtenau gut an. Mit Musik von den Muntermachern klang der Vormittag dann aus. Es war durch den Einsatz der zahlreichen Helfer vor und hinter den Kulissen sowie den großzügigen Sponsoren ein gelungenes Fest. Großen Dank hierfür allen Beteiligten und Unterstützern. Ohne Sie/euch wäre das nicht gelungen. Also in diesem Sinn hoffentlich bis nächstes Jahr, dann übrigens vom 30. August bis 1. September.

## Chorprobe

Jeden Dienstag von 19.30 bis 21.00 Uhr probt der „Neuer Chor Liederkranz Bad Schandau“ im Saal des Haus des Gastes in Bad Schandau.

## Anzeigen

Mit geschulten osteuropäischen Betreuungs- und Pflegekräften ermöglichen wir pflegebedürftigen Menschen eine qualitativ hochwertige Betreuung im gewohnten Zuhause und entlasten pflegende Angehörige.

[www.promedicaplus.de/pirna](http://www.promedicaplus.de/pirna)

**PROMEDICA PLUS**  
24 h Betreuung und Pflege daheim



Beratung und Information:  
Tel. 03501 58 57 297

**PROMEDICA PLUS Pirna**

Inh. Silke Fritzsche  
Am Kirschberg 16c  
01796 Dohma

Mobil: 01520 30 61 463

pirna@promedicaplus.de



## Traumhaft günstig!

Zum Küchenkauf gehört kompetente Beratung, intelligente Planung und maßgenauer Einbau. Und das zu traumhaft günstigen Preisen. Überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**NEUE  
Muster-  
küchen!**

**Peschke 01855 Sebnitz**

Schillerstraße 21 (Nähe Busbahnhof)

Mo - Fr 9.30 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 17.00 Uhr

Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Telefon 03 59 71/5 62 14



## Gemeinde Rathmannsdorf



### Informationen aus der Gemeinde

## Öffnungszeiten

Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13

Telefon: 035022 42529

Fax: 035022 41580

E-Mail: [info@rathmannsdorf.de](mailto:info@rathmannsdorf.de)

Montag und Mittwoch	geschlossen
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	von 09.00 bis 12.00 Uhr

### Sprechstunde des Bürgermeisters Herrn Thiele

Am Dienstag, dem 23. Oktober 2018, findet die Bürgermeister-Sprechstunde von 16.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung (Terminabsprache über Frau Putzke/OVPS, Tel.-Nr.: 03501 792101) statt.

### Abgabe der Meldescheine 2018 – An alle Vermieter von Ferienunterkünften!

Die Saison neigt sich dem Ende zu, und wir bitten alle Vermieter von Privatunterkünften im Ort, die Abschnitte der Meldebelege für 2018 wieder einzureichen.

Um eine zügige statistische Ermittlung der Gästeübernachtungen durchführen zu können, bitten wir Sie, die Belege umgehend oder bis spätestens 7. Dezember 2018 im Gemeindeamt Rathmannsdorf abzugeben.



### Vereine und Verbände

## Rassekaninchenschau 2018

Der Rassekaninchenverein S654 Rathmannsdorf e.V. führt **vom 10.11. bis 11.11.2018** die Vereinsschau im Gemeindezentrum, Pestalozzistraße 20 in Rathmannsdorf-Höhe, durch.

Dazu laden wir alle Interessierten der Rassekaninchenzucht und Besucher recht herzlich ein. Geöffnet ist die Schau am Samstag, dem 10.11., von 09.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, den 11.11.2018, von 09.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns darauf, Sie dazu ganz herzlich begrüßen zu dürfen.

*Der Vorstand*

## Seniorentreff

Unser nächster Treff findet am Mittwoch, dem 24.10.2018, 14.00 Uhr, im Gemeindezentrum, Pestalozzistraße 20, statt.

Alle, die Zeit und Lust haben, sind in unserer „Spielhölle“ wieder herzlich willkommen.

Auf zahlreiche Teilnehmer und neue Mitstreiter freuen sich

*M. Bindemann, E. Tschöpel und I. Miller*



## Gemeinde Reinhardtswald-Schöna

### Öffentliche Bekanntmachungen

### Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe der Gemeinde Reinhardtswald-Schöna vom 26.09.2018

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 62), der §§ 1, 2, 6 und 35 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 116), hat der Gemeinderat am 26.09.2018 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

##### Erhebung einer Tourismusabgabe

(1) Die Gemeinde erhebt eine Tourismusabgabe zur Deckung des gemeindlichen Aufwandes für den Tourismus, insbesondere für die Herstellung und Unterhaltung von Einrichtungen und Anlagen, die dem Tourismus dienen.

(2) Die Einnahmen aus der Tourismusabgabe sind für die in Absatz 1 genannten Aufgaben zweckgebunden.

(3) Das Erhebungsgebiet ist das Gemeindegebiet.

#### § 2

##### Abgabepflichtige

(1) Abgabepflichtig sind alle selbständig tätigen natürlichen und juristischen Personen, denen durch den Tourismus im Gemeindegebiet unmittelbar oder mittelbar besondere wirtschaftliche Vorteile erwachsen. Die Abgabepflicht erstreckt sich auch auf solche selbständig tätigen natürlichen und juristischen Personen, die nicht in der Gemeinde ortsansässig sind, soweit eine Betriebsstätte im Sinne von § 12 der Abgabenordnung im Erhebungsgebiet gegeben ist.

(2) Natürliche und juristische Personen im Sinne des Abs. 1 sind:

a) Inhaber von Beherbergungsbetrieben (wie Hotels, Gasthöfe, Pensionen), Vermieter von Ferienwohnungen und Privatzimmern und sonstige Personen und Unternehmen, die Erholungssuchende gegen Entgelt beherbergen,



- b) Inhaber von Unternehmen des Gelegenheitsverkehrs, soweit sie Ausflugsfahrten und Verkehr mit Bussen, Taxen und Mietwagen durchführen, Halter von Fahrzeugen, die gelegentlich Personen oder Waren gegen Entgelt befördern, Fähren, Kutsch- und Reitunternehmen,
- c) Inhaber von Speise- und Schankwirtschaften (wie Restaurants, Weinstuben, Bars, Kaffeehäusern, Teestuben, Konditoreien),
- d) Inhaber von Ladengeschäften (wie Lebensmittelgeschäfte, Textilgeschäfte, Getränkehandlungen, Blumengeschäfte und andere Ladengeschäfte),
- e) Inhaber von Imbissständen, Kiosken und Verkaufswagen,
- f) Inhaber von Kegel- und Bowlingbahnen
- g) Inhaber von Sonnenstudios und Saunabetrieben, Hand- und Fußpfleger, Kosmetiker, Physikalische Therapien, Masseure, Friseure, Heilpraktiker
- h) Inhaber von Handwerksbetrieben, handwerksähnlichen Betrieben (wie Unternehmen im Hoch- und Tiefbau, Klempner, Installateure, Heizungsbauer, Tischler, Dachdecker, Polsterer, Fußbodenleger, Fliesenleger, Maler, Glaser, Autolackierereien, Autowerkstätten, Elektriker, Radio- und Fernsehmechaniker, Zimmerer, Transportunternehmen, Bäckereien, Fleischereien und andere Handwerksbetriebe und handwerksähnliche Betriebe)
- i) Ärzte, Zahnärzte
- j) Hausmeisterdienste, Computerdienstleistungen
- k) Architekten, Ingenieure, Makler, Versicherungen, Werbeagenturen
- k) Telekommunikationsunternehmen/Netzbetreiber;
- l) Energieversorgungsunternehmen/Netzbetreiber

(3) Sind mehrere Personen Betriebsinhaber, so haften sie als Gesamtschuldner. Wird der Betrieb für Rechnung einer juristischen Person von einem Vertreter oder Beauftragten ausgeübt, so ist dieser neben dem Betriebsinhaber Gesamtschuldner. Der Verpächter oder Vermieter eines Betriebes haftet für die Abgabenschuld. Dies gilt auch bei Unterverpachtung oder Untervermietung für den Unterverpächter oder Untervermieter.

### § 3 Abgabefreiheit

(1) Von der Abgabe befreit sind Körperschaften des öffentlichen Rechtes sowie Stiftungen, Anstalten, Körperschaften, Einrichtungen und Unternehmen, die entsprechend ihrer Satzung oder ihrer tatsächlichen Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen, mildtätigen und kirchlichen Zwecken dienen und als solche anerkannt sind (§§ 52 – 57 Abgabenordnung).

(2) Der Nachweis der Voraussetzungen nach Absatz 1 ist bei Antrag auf Abgabebefreiung vom Antragsteller zu führen.

### § 4 Maßstab der Abgabe

(1) Die Abgabe bemisst sich nach den besonderen wirtschaftlichen Vorteilen, die dem Abgabepflichtigen aus dem Tourismus im Gemeindegebiet erwachsen. Sie wird mit einem Festbetrag ausgedrückt.

(2) Die Vorteile werden nach folgenden Maßstäben festgestellt:

- a) bei Beherbergungsbetrieben, Ferienwohnungen sowie bei sonstigen Personen oder Unternehmen die Erholungssuchende gegen Entgelt beherbergen, nach Anzahl der vorhandenen Betten/Schlafplätze die zur Beherbergung gegen Entgelt zur Verfügung gehalten werden

- b) bei Unternehmen des Gelegenheitsverkehrs, soweit sie Personen oder Waren gegen Entgelt befördern, nach der Anzahl der zugelassenen Fahrzeuge, nach der Anzahl der Fähranlegestellen, nach der Anzahl der Kutschen
- c) bei Speise- und Schankwirtschaften (außer Imbiss- und Kioskstände) nach der Anzahl der Sitzplätze
- d) bei Kegel- und Bowlingbahnen nach der Anzahl der vorhandenen Bahnen
- e) bei allen übrigen in § 2 Abs. 2 genannten Beitragspflichtigen nach der Anzahl der Betriebsstätten bzw. dem Jahresumsatz gem. dem Jahresabschluss des Vorjahres.

### § 5 Höhe der Abgabe

Die Abgabe beträgt:

#### a) in den Fällen des § 4 Abs. 2 a)

- |   |         |
|---|---------|
| 1. in einem Hotel<br>je Bett/Schlafplatz  | 28,00 € |
| 2. in einer Pension<br>je Bett/Schlafplatz  | 26,00 € |
| 3. in einer Ferienwohnung und bei sonstiger Beherbergung gegen Entgelt<br>je Bett/Schlafplatz | 24,00 € |

#### b) in den Fällen des § 4 Abs. 2b)

Unternehmen des Gelegenheitsverkehrs je Taxe/Kleinbus/Mietwagen	25,00 €
je Kutsche	25,00 €
je Fähre inländisch	1.029,00 €
je Fähre grenzüberschreitend	2.100,00 €

#### c) in den Fällen des § 4 Abs. 2c)

Speise- und Schankwirtschaften bis zu 50 Sitzplätze in der Einrichtung	150,00 €
je weiterer Sitzplatz in der Einrichtung	1,00 €
je weiterer Sitzplatz im Außenbereich	0,50 €

#### d) in den Fällen des § 4 Abs. 2d)

Kegel- und Bowlingbahnen je Bahn	25,00 €
-------------------------------------	---------

#### e) in den Fällen des § 4 Abs. 2e)

- |  |          |
|--|----------|
| 1. Imbiss, Kiosk, Verkaufswagen<br>je Betriebsstätte   | 64,00 €  |
| 2. Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln<br>Backwaren; Fleisch und Fisch; Obst u. Gemüse,<br>Getränke<br>je Betriebsstätte<br>Umsatz bis 50.000 € /Jahr   | 50,00 €  |
| Umsatz über 50.000 € /Jahr   | 100,00 € |
| 3. Einzelhandel mit sonstigen Waren<br>Bekleidung, Drogerie- und Geschenkartikel, Blumen u. dgl.<br>je Betriebsstätte  | 25,00 €  |
| 4. Friseure, Masseure, Physikalische Therapeuten,<br>Kosmetiker,<br>Sauna und Sonnenstudiobetreiber, Heilpraktiker,<br>Hand- und Fußpfleger<br>je Betriebsstätte | 25,00 €  |
| 5. Ärzte, Zahnärzte<br>je Praxis   | 25,00 €  |
| 6. Dienstleistungen, Hausmeisterdienste, Computerdienstleistungen<br>je Betriebsstätte   | 25,00 €  |



- |  |          |
|--|----------|
| 7. Makler, Versicherungen, Rechtsanwälte, Steuerberater, Architekten- und Ingenieurbüros je Betriebsstätte   | 25,00 €  |
| 8. Telekommunikationsunternehmen/Netzbetreiber je Betriebsstätte / Versorgungsgebiet   | 100,00 € |
| 9. Energieversorgungsunternehmen/Netzbetreiber je Betriebsstätte / Versorgungsgebiet   | 400,00 € |
| 10. Inhaber von Handwerksbetrieben, handwerkähnlichen Betrieben Dienstleistungsbetrieben und sonstigen Betrieben soweit nicht durch § 2 Abs. 2 erfasst |          |
| Umsatz bis 50.000 € /Jahr  | 25,00 €  |
| Umsatz bis 100.000 € /Jahr   | 50,00 €  |
| Umsatz über 100.000 € /Jahr  | 75,00 €  |

### § 6

#### Erhebungszeitraum, Entstehung der Abgabeschuld und Veranlagung

(1) Die Abgabe wird jährlich erhoben. Der Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr.

(2) Die Abgabeschuld entsteht am 01.08. des Erhebungszeitraumes. Wird eine abgabepflichtige Tätigkeit erst im Laufe des Kalenderjahres aufgenommen, entsteht die Abgabeschuld frühestens mit Aufnahme der abgabepflichtigen Tätigkeit.

(3) Die Abgabe wird nach Ablauf des 01.08. im Erhebungszeitraum festgesetzt. Für die Festsetzung der Abgabe sind die Verhältnisse zum 01.07. des Kalenderjahres maßgeblich. Wird eine abgabepflichtige Tätigkeit bereits vor dem 01.07. des Kalenderjahres aufgegeben, sind die Verhältnisse zum Zeitpunkt der Aufgabe maßgeblich. Wird eine abgabepflichtige Tätigkeit erst nach dem 01.07. des Kalenderjahres aufgenommen, sind die Verhältnisse zum Zeitpunkt der Aufnahme maßgeblich. Wird eine abgabepflichtige Tätigkeit im Kalenderjahr aufgenommen oder beendet, wird für jeden angefangenen Monat ein Zwölftel des Jahresbetrages nach § 4 dieser Satzung erhoben. Als Aufgabe der abgabepflichtigen Tätigkeit wird nicht angesehen, wenn diese nur saisonal ausgeübt und am Saisonende vorübergehend eingestellt wird.

(4) Die Abgabe wird für den jeweiligen Erhebungszeitraum durch schriftlichen Bescheid festgesetzt. Die Abgabe wird einen Monat nach Bekanntgabe des Abgabenbescheides fällig.

(5) Unter Berücksichtigung eines besonderen Einzelfalles kann aus Billigkeitsgründen die Tourismusabgabe auf Antrag niedriger gesetzt werden. Eine bereits festgesetzte Tourismusabgabe kann auf begründeten Antrag gestundet oder aus Billigkeitsgründen erlassen werden. Der Antrag ist bis zum 30.06. des Folgejahres der Gemeinde vorzulegen.

### § 7

#### Anzeige- und Auskunftspflicht

(1) Die Abgabepflichtigen oder ihre Vertreter haben der Gemeinde innerhalb von 14 Tagen nach Zugang des Erhebungsbogens die erforderlichen Angaben zur Berechnung der Abgabe mitzuteilen. Sie haben der Gemeinde unverzüglich Änderungen der für die Abgabepflicht maßgeblichen Verhältnisse sowie die Aufnahme einer abgabepflichtigen Tätigkeit im Sinne des § 2 anzuzeigen.

(2) Werden keine Angaben gemacht oder besteht der Verdacht, dass die Angaben unrichtig oder unvollständig sind, so kann die Gemeinde an Ort und Stelle ermitteln oder die Berechnungsgrundlagen schätzen.

### § 8

#### Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne der §§ 5, 6 SächsKAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig entgegen § 7 dieser Satzung die erforderlichen Angaben zur Berechnung der Tourismusabgabe nicht, unrichtig oder nicht vollständig bzw. die Aufnahme einer abgabepflichtigen Tätigkeit im Sinne des § 2 nicht unverzüglich der Gemeinde mitteilt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis 10.000 EUR geahndet werden.

### § 9

#### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am **01.01.2018** in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe vom 01.12.2015 außer Kraft.

Reinhardtsdorf, den 26.09.2018

*Ehrlich*

*Bürgermeister*

#### Hinweis gem. § 4 Abs. 4 Satz 3 und 4 SächsGemO:

Sofern diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen ist, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 SächsGemO Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna unter Bezeichnung des Sachverhalts der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist

Reinhardtsdorf, den 26.09.2018

*Ehrlich*

*Bürgermeister*

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

[epaper.wittich.de/2546](http://epaper.wittich.de/2546)


**Vereine und Verbände**


## Die tollen Tage im Reinhardtsdorfer Narrenland!

**Der karnevalistische Auftakt 2018 zur 45. Faschingsaison steht vor der Tür**

Am Sonntag, dem 11.11.2018, gehen die Hauptproben zum diesjährigen Faschingsauftakt los. Dabei werden die Mitglieder des Reenerschdorfer Karnevalclubs in ihrem Prinzenpalast die neue Saison gebührend einläuten und auf die 45. Saison zunächst vereinsintern anstoßen. Die Karnevalisten können es kaum erwarten, bis am Samstag, dem 17.11.2018, wieder der Reenerschdorfer Schlachtruf „Ratsch Bumm Bumm“ ertönt. Es wird seit Langem fleißig geprobt, Kulissen geschoben und aufgebaut. So lädt der Reinhardtsdorfer Verein alle Närrinnen und Narren zum offiziellen

### Faschingsauftakt am 17.11.2018 – 19.30 Uhr

in den Reinhardtsdorfer Prinzenpalast herzlich ein. Man nimmt Abschied vom jetzigen Prinzenpaar, Prinz Stephan, dem 1., mit seiner Lieblichkeit Prinzessin Nicolette, der 1., die ihre Saison super gemeistert haben. Der Bürgermeister wird seiner Vollmachten und Amtsschlüssel entledigt. Danach werden einige Acts des letzten Jahres und auch Neues zu erleben sein. Natürlich wird traditionell das mit Spannung erwartete neue Motto durch die Kapelle des RKC verkündet. Im Anschluss sorgt der Musik Express Dresden für coole Partystimmung.

### Kartenvorverkauf für die Auftaktveranstaltung:

**Samstag, 10.11.2018, von 9.30 bis 11.30 Uhr**

**im Sport- und Freizeittreff Reinhardtsdorf (Ticket: 9,00 €)**  
Ab 12.11.2018 gibt es Karten im Schicki-Micki-Shop in Rathmannsdorf, Tel. 035022 – 92596 und an der Abendkasse.

*Euer Präsi – Ratsch Bumm Bumm*

**Der karnevalistische Auftakt 2018 zur 45. Faschingsaison steht vor der Tür**



**„Die Idee für einen Frauenstammtisch kursiert in Reinhardtsdorf schon lange“.**

Diesjährig beim Dekorieren des Festzeltes anlässlich unserer 28. Kirmes kam wieder das Gespräch und der Wunsch auf, doch einen Treff zu schaffen, wo sich Frauen von Reinhardtsdorf-Schöna abends zusammenfinden und gemeinsam basteln und die Geselligkeit pflegen. Dieser Frauenstammtisch könnte auch bei Vorbereitungen für Heimatfeste kreativ werden. Es gibt vielfältige Ideen.

Es können auch mal gemeinsame Radtouren oder Ausflüge sein. Auch thematische Vorträge über aktuelle Themen, wie z. B.: Garten, Gesundheit, Mode, Reisen, Handarbeiten uvm. sind vorstellbar. Wer bisher geschimpft hat, in Reinhardtsdorf sei nichts los, hat jetzt die Chance sich einzubringen. Wir wollen uns 1x monatlich Montagabends treffen.

### Man könnte:

- am Erscheinungsbild des Ortes mitwirken,
- bei den Vorbereitungen unserer Ortsfeste helfen, zum Beispiel thematische Dekorationen basteln usw.,
- Bewusstsein für unseren Heimatort Reinhardtsdorf-Schöna schaffen,
- Besonderheiten und Traditionen unserer Gemeinde erhalten, pflegen und weiterentwickeln,
- gemeinsam etwas unternehmen.

Und wir sind offen für weitere interessante Vorschläge. Eigeninitiative ist gewünscht. Wir freuen uns über jede, die mitmachen möchte.

Deshalb laden wir alle neugierig gewordenen Frauen von Reinhardtsdorf-Schöna zum ersten Treffen, **am Montag, dem 22.10.2018, 19.00 Uhr**, recht herzlich ein.

Der Gemeinschaftsraum im Pfarrhaus steht uns dafür zur Verfügung.

Wer sich im Vorfeld nochmal informieren möchte oder Fragen hat, kann gern Kerstin Honnes ansprechen.

## Die Kirmes in Reinhardtsdorf-Schöna 2018 war uns ein Fest!



Das junge Organisationsteam stellte sich wieder mit sehr viel Engagement der Kirmes am 3. Septemberwochenende in Reinhardtsdorf-Schöna. Seit Ende des letzten Jahres pflanzten die jungen Leute das Fest. Für alle drei immer noch Neuland, aber mit einem großen Backround an Hilfe und Unterstützung durch die Gemeinde, den Kulturkreis, indem alle Vereine des Ortes mitarbeiten, Freunde und Familie.





Ca. 1000 Gäste besuchten den Festplatz, genossen dabei einmalige Blicke auf die umliegende Bergwelt und trafen Freunde und Bekannte oder auch manche Leute, die man das Jahr über kaum sieht.

Viele Gäste äußerten sich wieder positiv zur Gestaltung des Festplatzes. Im und um das Festzelt gab es herbstlich geschmückte Tische, gesponsert vom Blumentöpfchen aus Krippen und dekoriert von einigen engagierten Frauen des Dorfes.

Am Freitagabend begann das Fest mit dem traditionellen Fassbieranstich durch Andreas Steffen in Funktion des stellv. Bürgermeisters. Die jungen Gäste kamen wie gewohnt etwas später auf den Platz. Doch wie sagt man so schön; „Je später der Abend, umso schöner die Stimmung.“ DJ Felix Arnold legte die passende Musik auf, und so konnte bis in die frühen Morgenstunden gefeiert werden. Die Sonne strahlte bereits am Samstagvormittag, als die Schalmeienkapelle Bad Gottleuba e.V. ihr Konzert gab. Es war ein Ohrenschaus. Leider fehlte da noch etwas Publikum. Aber nach dem Mittag füllte sich der Platz zusehend.

Bei der Schönaer Jugendfeuerwehr konnten sich die jüngeren Besucher im Zielschießen mit der Wasserschlauchpistole üben. Eine Attraktion zum Motto des Tages passend, „Western-Countryzeit“, war das Bullriding, bei dem sich jedes Alter mal ausprobieren konnte. Der Reitverein Reinhardtsdorf e.V. zeigte einmal mehr sein Können im Umgang mit den Pferden und bot den Gästen eine tolle Reitshow. Es war buntes Treiben angesagt. Da war für alle Kinder etwas dabei. Sie konnten sich auf der Hüpfburg der OVPS, auf der Strohburg der Agrargenossenschaft und im Märchenzelt, welches von den Frauen der Chorgemeinschaft betreut wurde, austoben und beim Filzen, das von kreativen Helfern unterstützt wurde, besinnen. Die Chorgemeinschaft bot am Nachmittag für die Festgäste Kaffee und selbst gebackenem Kuchen. Los- und Schießbude, Karussell für die Kleinen und Kettenkarussell für die Größeren ließen keine lange Weile aufkommen und manches Portemannaie etwas schmaler werden. Es wurde dunkler und man sah viele kleine Lichter auf dem Platz. Die Kapelle des RKC e.V. führte auch dieses Jahr wieder den Zug der begeisterten Kinder mit ihren bunten Lampions an.



Die Country-Band um Frank Zapal sorgte dann am Abend für beste Stimmung im vollen Festzelt und die Funkgarde des Reinhardtsdorfer Karnevalsclubs e.V. heizte das Publikum mit ihrem Auftritt richtig an. Der Höhepunkt des Abends war der Auftritt der Country-Lady Linda Feller, die das Publikum mit ihrem Gesang und bekannten Texten faszinierte und zum Tanzen und Feiern animierte.



Am Sonntagmorgen versammelten sich schon starke Teams, um beim traditionellen Traktorziehen den Pokal des Bürgermeisters zu gewinnen. Gratulation an die Sieger.

Wer von den Kindern Lust hatte, wurde von den Funken des RKC geschminkt und Kai Machon formte lustige Luftballontiere. Auch eine fleißige Friseurin zauberte „Groß“ und „Klein“ tolle Frisuren.

Beim diesjährigen Nachmittagsprogramm konnten alle Kirmesgäste die beliebten Krippentaler Muntermachern erleben. Während sie sich den Kaffee und Kuchen von den Kindern der Grundschule Papstdorf servieren und schmecken ließen. Es war festlich, ausgelassene Stimmung, die zum Klatschen, Tanzen und Mitsingen animierte.

Den Abend beschloss das Trio „Vorsicht Weiber“ aus Dresden, die das Publikum mit ihrem Gesang begeisterte.

Das Ende der Kirmes wurde wie jedes Jahr von dem großen Abschlussfeuerwerk eingeleitet. Es war ein erfolgreicher, schöner Abschluss für ein gelungenes Kirmeswochenende.

Der Kirmeskreis, vor allem die Organisatoren möchten sich bei allen Beteiligten für die wunderbare, reibungslose und stellenweise spontane Unterstützung in den Tagen vor, während und nach der Kirmes und für das Vertrauen, der Vereine, der Sponsoren, der Gemeinde, der Bewohner, der zahlreichen Helfer und der Gäste recht herzlich bedanken. Ohne diese Unterstützung wäre ein solches Fest nicht möglich. Dankeschön!





## Herbstputz in der Johanniter-Kita „Wirbelwind“



Am Samstag, dem 29.09.2018, war in unserer Kita ein Arbeitseinsatz angesetzt. Viele Erzieher, Eltern und auch Kinder folgten dem Aufruf, und es wurden vor allem in der Außenanlage Zäune und viele Spielgeräte gestrichen und farblich verschönert. Gerade die Kinder waren voll bei der Sache und jeder wollte gern mithelfen und etwas anmalen – teils auch sich selbst. Auch in der Krippe wurde fleißig ge-

putzt. Eine kleine Mittagsverpflegung gab es auch, schließlich macht das Helfen an der frischen Luft hungrig. Weitere Projekte wurden mit der Kita-Leitung besprochen, die in naher Zukunft in Angriff genommen werden zur Verschönerung des Kindergartens samt Garten.

*Für das gezeigte Engagement bedanken sich der Kindergarten und der Elternrat bei allen kleinen und großen Helfern sowie Sponsoren ganz herzlich!*

### Anzeige

## Danke

*Von einem geliebten Menschen Abschied nehmen zu müssen, tut sehr weh. Doch zu wissen, dass so viele ihn gern hatten, tut gut.*

Die vielen Beileidsbriefe, die wunderschönen Blumen und zahlreichen Geldspenden, die trostreichen Worte, der stille Händedruck zum Tode meines lieben Mannes, unseres Vaters und Opas

### Klaus-Peter Bräunling

haben uns gezeigt, wie viel Anerkennung und Freundschaft ihm entgegengebracht wurde. Wir danken allen für die aufrichtige Anteilnahme. Wir danken besonders für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

*DANKE an alle, die da waren  
DANKE an alle, die da sind*

In stiller Trauer  
Ehefrau Ingrid Bräunling  
Familie Dirk Bräunling  
Familie Katja Heckmann

## Abwasserzweckverband Bad Schandau

### Einladung

Entsprechend § 9 Abs. 1 der Verbandssatzung findet am 01.11.2018, 17.00 Uhr, die nächste Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Bad Schandau statt.  
Ort: Stadtverwaltung Bad Schandau – Ratssaal

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Fragen der Bürger
4. Kontrolle und Bestätigung des Protokolls der letzten Verbandsversammlung
5. Beratung und Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2016  
Beschluss Nr. 181101.101
6. Beratung und Beschluss zur Entlastung des Verbandsvorsitzenden  
Beschluss Nr. 181101.102
7. Beratung und Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2017  
Beschluss Nr. 181101.103
8. Beratung und Beschluss zur Entlastung des Verbandsvorsitzenden  
Beschluss Nr. 181101.104
9. Beratung und Beschluss zur Bestätigung über- und außerplanmäßiger Auszahlungen 2018  
Beschluss Nr. 181101.105
10. Beratung und Beschluss zu Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung 2019  
Beschluss Nr. 181101.106
11. Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung 2019  
Beschluss Nr. 181101.107
12. Informationen, Fragen, Anregungen

Ich weise vorsorglich darauf hin, dass aus aktuellem Anlass Änderungen der Tagesordnung möglich sind. Interessierte Einwohner sind eingeladen. Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Bad Schandau, den 05.10.2018

T. Kunack  
Verbandsvorsitzender



## Schulnachrichten

### Goethe-Gymnasium Sebnitz

## Gesprächskonzert am Goethe-Gymnasium Sebnitz

Ein Konzert der Extraklasse erlebten die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen des Goethe-Gymnasiums in Sebnitz am 24. September.

Unter Leitung ihres Dirigenten und künstlerischen Leiters Michael Hurshell gastierte die Neue Jüdische Kammerphilharmonie Dresden in der Aula des Gymnasiums. Die Neue Jüdische Kammerphilharmonie setzt sich aus Musikern mehrerer Dresdner Orchester zusammen. Seit mehreren Jahren kooperiert das Sächsische Staatsministerium für Kultus (SMK) mit der Neuen Jüdischen Kammerphilharmonie. Ein Bestandteil dieser aktiv gelebten Kooperation sind die Schüler-Gesprächskonzerte.

Zur Aufführung wurden Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy und Erich Wolfgang Korngold gebracht, jüdische Komponisten, die während der Nazizeit verboten oder vertrieben wurden. Im Anschluss an das Konzert ergab sich die Gelegenheit für Künstler und Schüler, miteinander ins Gespräch zu kommen, Fragen über die gehörte Musik und das Anliegen der Philharmonie zu stellen.

Das Besondere an diesem Konzert war neben der exzellenten Qualität der Aufführung auch die Tatsache, dass als Gäste israelische Schüler begrüßt werden konnten, die sich gerade zu einem Besuch im Rahmen einer Schulpartnerschaft im Gymnasium aufhielten.



## Lokales

### Veranstaltungen des NationalparkZentrums

#### AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN des NationalparkZentrums:

**Bis 31. Oktober täglich 9 – 18 Uhr,**

**ab November täglich (außer montags) 9 – 17 Uhr**

Eintrittspreise: Erwachsene 4,- €; Ermäßigte 3,- €; Familienkarte 8,50 € sowie Kinder und Jugendliche im Klassenverband 1,- € (Begleitpersonen frei)

Kontakt: NationalparkZentrum Sächsische Schweiz, Dresdner Str. 2B in 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 / 50 240; nationalparkzentrum@lanu.de; www.lanu.de

**DIENSTAG, 23. OKTOBER, 18 – 20.30 UHR, in der Stadtbibliothek Pirna, Dohnaische Str. 76**

#### Literaturwerkstatt des Kulturraumes Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Einmal monatlich trifft sich in Zusammenarbeit zwischen dem NationalparkZentrum, der Stadtbibliothek Pirna und anderen Partnern ein **offener Kreis von Menschen, die an Literatur interessiert sind** und auch **selbst Texte schreiben**, zum Gedankenaustausch. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Ein kurzer Theorieteil vermittelt jeweils das sprachliche und konzeptionelle Rüstzeug zum Schreiben. In der heutigen Veranstaltung geht es um die Herangehensweise beim Schreiben, vom Leeren Blatt zur Geschichte oder zum Gedicht. Die Leitung hat Jürgen Ritschel. Die Kosten betragen 3,- €.

**DONNERSTAG, 25. OKTOBER, 18 – 20 UHR**

Vortrag zum „Wildtier des Jahres 2018“

#### „Auf leisen Pfoten – Wildkatzen und Luchse in den sächsischen Wäldern!“

Nach 100 Jahren ist die Wildkatze zurück in Sachsen. Der Vortrag von **Dr. Jana Zschille** (wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Forstzoologie, TU Dresden) widmet sich den Neuigkeiten zur **Wiedereinwanderung der Wildkatze** aus ihren Refugien und betrachtet **aktuelle Wildkatzen-Vorkommen**. Auch der **Nachweis des Luchses** im Freistaat Sachsen wird thematisiert. Es kommen angewandte **Monitoring-Methoden** und mögliche **Schutzmaßnahmen** für beide Wildtier-Arten zur Sprache. Der Eintritt zum Vortrag ist frei.

**SAMSTAG, 3. NOVEMBER, 9.30 – 14.30 UHR**

Eine Veranstaltung der Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz und des SBB

Treffpunkt: Schmilka, Bushaltestelle und Parkplatz am Grenzübergang

#### Exkursion: Bergsport und Naturschutz

Diese Wanderung führt **ins Schmilkaer Felsengebiet** und dient der gemeinsamen Ideenfindung zur Vereinbarkeit von Felsklettern und Naturschutz im Nationalpark. Es führen **Thomas Böh-**

**mer vom Sächsischen Bergsteigerbund e. V. und Andreas Knaak von der Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz.**

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenlos.

#### SONDERAUSSTELLUNG BIS JAHRESENDE

Kunstaussstellung

#### „Gemeinsam unterwegs“ – Deutsch-tschechisches Malerpleinair 2018

Eine Gemeinschaftsausstellung des Kunstvereins Sächsische Schweiz e. V. und der tschechischen Künstlergruppe Skupina 96 präsentiert **Ergebnisse der jährlich stattfindenden Malerwoche**, die unter freiem Himmel (en plein air) abläuft, wobei durch unterschiedliche Techniken im Zusammenspiel mit künstlerisch-individuellen Wahrnehmungen die **Landschaft des Elbsandsteingebirges ganz verschiedenartig festgehalten** wird.

Die Ausstellung kann jeweils zu den Öffnungszeiten des NationalparkZentrums besichtigt werden. Der Eintritt dazu ist frei.

### Mitteilung der Nationalparkverwaltung

Das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft hat kürzlich den Entwurf des Pflege- und Entwicklungsplans „Waldpflegemaßnahmen“ für den Nationalpark Sächsische Schweiz zur Anhörung freigegeben. Die Nationalparkverwaltung bittet Gemeindeverwaltungen, Behörden, Verbände und Vereine sowie private Waldeigentümer, Ihre Stellungnahme zu übermitteln.

Sie haben im Internet die Möglichkeit, sich die entsprechenden Unterlagen anzusehen.

Die Anhörungsfrist endet am 15. November 2018.

Wenn Sie zum oben genannten Adressatenkreis gehören, können Sie Ihre Stellungnahme bis zu diesem Termin senden an:

Staatsbetrieb Sachsenforst

Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz

An der Elbe 4

01814 Bad Schandau

Fax : 0049 35 022 900 666

Details finden Sie unter: <https://www.nationalpark-saechsische-schweiz.de/aktuelles/news/entwurf-des-pflege-und-entwicklungsplanes-waldpflegemaassnahmen-im-nationalpark-saechsische-schweiz-verbaende-koennen-stellung-nehmen/>

### „Regionalität ist eine Marke“ – REGIONALE 2018



Was bedeutet regional aus der Perspektive von Verbrauchern, Direktvermarktern, Bäckern, Fleischern und

Gastronomen? Ist Regionalität (nur) Geschmackssache? Wie kann das Netzwerk „Gutes von hier.“ nachhaltig gestaltet werden? Gastgewerbliche Unternehmen, Händler, Unternehmen der Land- und Ernährungswirtschaft und Akteure der Regionalvermarktung kamen am 8. Oktober zusammen und tauschten sich bei der REGIONALE 2018 zu diesen Fragen aus.

Gemeinsam mit Staatsminister Thomas Schmidt und den vielen Akteuren hob Landrat Michael Geisler die Bedeutung regionaler Produkte hervor. „Regionalität ist eine Marke.

Dieser Trend wird sich auch in Zukunft fortsetzen. Eine Region die lebens- und liebenswert ist, ist das, was die Menschen wollen.“, führte Landrat Geisler in seiner Begrüßung aus.



Neben vielen Fachvorträgen gab es für die über 100 Teilnehmer an den Ständen die Möglichkeit mit den Gastronomen, Hoteliers, Händlern und Touristikern ins Gespräch zu kommen. Des Weiteren brachten sich die Schüler der der HOGA-Fachklasse des Beruflichen Schulzentrums für Technik und Wirtschaft Pirna in die Organisation Veranstaltung aktiv ein. Das größte Netzwerk im Landkreis zur Entwicklung des ländlichen Raumes ist der Landschaf(f)t Zukunft e. V., welcher auch die Initiative mit dem gleichlautenden Regionalsiegel „Gutes von hier.“ ins Leben gerufen hat. Hier werden regionale Unternehmen erfasst, miteinander vernetzt und die Vermarktung des Regionalgedankens unterstützt.

Weitere Informationen zum Landschaf(f)t Zukunft e. V. und zu seinen Projekten finden Sie unter: [www.landschaftzukunftev.de](http://www.landschaftzukunftev.de)

## Sebnitzer Karateverein bietet auch 2018 wieder einen Selbstverteidigungskurs an!

Aufgrund der hohen Nachfrage in den letzten Jahren bietet der Sebnitzer Karateverein Kaku-Dojo e.V. auch dieses Jahr wieder einen Selbstverteidigungskurs an. In dem Kurs vermitteln erfahrene Kampfsporttrainer Grundlagen für Notwehrsituationen und gewähren einen Einblick in die Techniken und die Philosophie des Karate. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Selbstverteidigung, d.h. auf einfachen aber wirkungsvollen Schlag-, Tritt- und Hebel-Techniken, die helfen Gefahrensituationen zu bewältigen oder schon von vornherein zu verhindern. Diese Techniken sind so ausgearbeitet, dass sie sich für jedes Alter und jedes Geschlecht eignen und unabhängig von der körperlichen Verfassung anwendbar sind. Der Kurs findet in Sebnitz in der Zeit vom 3. bis zum 24. November statt, jeweils sonnabends von 10.00 bis 11.30 Uhr in der Turnhalle der Oberschule am Knöchel. Der Verein freut sich auf jeden, der an dem Kurs teilnehmen möchte. Nähere Informationen gibt es unter [www.kaku-dojo.de](http://www.kaku-dojo.de).

Der Vereinsvorstand

Der Betroffene sollte in die stabile Seitenlage gebracht werden. Anschließend kontrollieren Sie regelmäßig die Vitalfunktionen und setzen Sie den Notruf unter 112 ab. Erhalten Sie per Rettungsdecke die Eigenwärme des Betroffenen.

### Wie lege ich einen Bewusstlosen richtig in die stabile Seitenlage?

- Knien Sie seitlich neben dem Bewusstlosen. Vergewissern Sie sich, dass seine beiden Beine ausgestreckt sind.
- Legen Sie den Arm, der Ihnen am nächsten ist, rechtwinklig zum Körper, den Ellenbogen angewinkelt und mit der Handfläche nach oben.
- Legen Sie den anderen Arm über den Brustkorb und halten Sie die Hand an der Wange des Betroffenen fest.
- Jetzt das ferne Bein anwinkeln und an diesem den Betroffenen zu Ihnen auf die Seite rollen.
- Richten Sie die Hand des Betroffenen unter der Wange so aus, dass der Hals überstreckt und der Mund geöffnet bleibt.

### Warum ist die stabile Seitenlage wichtig?

Die stabile Seitenlage sorgt dafür, die Atemwege freizuhalten. Bei Bewusstlosigkeit erschlafft die Muskulatur und es gehen Schutzreflexe verloren. Somit kann in Rückenlage die erschlaffte Zunge in den Rachenraum fallen und die oberen Atemwege blockieren. Zudem können Flüssigkeiten oder Fremdkörper in die unteren Atemwege gelangen.

### Wann sollte die stabile Seitenlage nicht angewendet werden?

Ist der Betroffene bewusstlos und hat keine Atmung mehr, muss sofort mit Reanimation in Rückenlage begonnen werden. Im Fokus steht dabei die Herzdruckmassage. Geübte Helfer kombinieren sie mit der Mund-zu-Mund-Beatmung.

Und, hätten Sie's gewusst? Die Johanniter raten, das Praxiswissen regelmäßig mit einem Erste-Hilfe-Kurs aufzufrischen, am besten alle zwei Jahre. Infos und Buchung unter [www.johanniter.de/erste-hilfe-dresden](http://www.johanniter.de/erste-hilfe-dresden).



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische-lutherische Kirchengemeinde

### Gottesdienste Oktober 2018

#### Freitag, 19. Oktober

17.00 Uhr **Königstein** – Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage, Gemeindepädagogin Maune

#### Sonntag, 21. Oktober

09.00 Uhr **Krippen** – Gottesdienst, Pfarrerin Schramm  
10.15 Uhr **Bad Schandau** – Gottesdienst, Pfarrerin Schramm

#### Sonntag, 28. Oktober

10.15 Uhr **Bad Schandau** – Abendmahlsgottesdienst mit Einsegnung zur Ständigwerdung von Pfarrerin Schramm durch Superintendentin Krusche-Räder

#### Dienstag, 31. Oktober

10.30 Uhr **Königstein** – Gottesdienst auf der Festung, Pfarrerin Hinz  
Alle Besucher des Gottesdienstes werden gebeten, sich im Vorfeld eine Gästekarte im Pfarramt Bad Schandau abzuholen. Sie berechtigt zur Gottesdienstzeit zum kostenlosen Eintritt auf die Festung Königstein.  
Sie sind herzlich eingeladen!

### Veranstaltungen

besser-für-alle.de

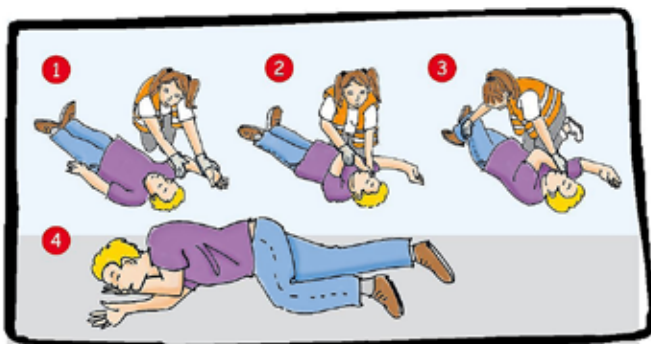


KANN MAN MIT LIEBE ZUM LEBEN ZUFRIEDEN SEIN?

DIE JOHANNITER



## Hätten Sie's gewusst? – Stabile Seitenlage: So ist es richtig



### Sächsische Schweiz/Heidenau/Dohna

Die stabile Seitenlage gehört zum Basiswissen der Erste-Hilfe-Maßnahmen. Aber wie genau wird sie durchgeführt? Und wann ist sie eigentlich angebracht? Die Experten der Johanniter Unfall-Hilfe erklären, wie es richtig geht. Testen Sie Ihr Wissen: Hätten Sie's gewusst?

**Vor mir liegt eine bewusstlose Person, die selbstständig atmet. Was ist zu tun?**



**Frauentreff:** Bad Schandau: Dienstag, 23.10., 19.30 Uhr  
**Hauskreis:** Porschdorf: Montag, 22.10., 20.00 Uhr (Fam. Kraus)

#### **Christenlehre:**

##### Bad Schandau:

jeden Mittwoch, 15.00 Uhr – 1. – 4. Klasse

jeden Donnerstag, 14.00 Uhr – 1. – 4. Klasse

14-tägig Donnerstag, 16.00 Uhr – 5. – 6. Klasse

##### Reinhardtsdorf:

jeden Montag, 16.00 Uhr – 1. – 6. Klasse

**Junge Gemeinde:** Bad Schandau: jeden Freitag, 18.00 Uhr

**Jugendchor:** Bad Schandau: jeden Donnerstag, 18.00 Uhr

**Kantorei:** Bad Schandau: jeden Donnerstag, 19.30 Uhr

**Christenlehre, Jugendchor, Kantorei und Junge Gemeinde finden nicht in den Ferien statt.**

#### **Kirchenführungen:**

**Bad Schandau:** jeden Dienstag, 15.00 Uhr

**Reinhardtsdorf:** jeden Dienstag, 17.00 Uhr

#### **Abendgottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage in Königstein**

Am **Freitag, dem 19. Oktober, 17.00 Uhr**, laden wir Sie ganz herzlich in die Kirche Königstein zu einem Abendgottesdienst für die ganze Familie ein. Dort können Sie den Abend besinnlich ausklingen lassen und zur Ruhe kommen. Auch die Kinder haben sich etwas Besonderes ausgedacht, sie wollen den Eltern und der ganzen Gemeinde vorführen, was sie in den Kinderbibeltagen in der vorangegangenen Woche gemacht haben. Erleben Sie die Geschichte von Jeremias und genießen Sie den gemeinsamen Abend.

*Maria Maune*

#### **Gottesdienst zur Ständigwerdung**

Nachdem meine Probezeit im Pfarrdienst zu Ende gegangen ist, habe ich mich auf die Pfarrstelle der Kirchgemeinde Bad Schandau beworben. Der Kirchenvorstand hat dem in seiner Sitzung am 20. August 2018 zugestimmt.

Wie es in der Sächsischen Landeskirche üblich ist, wird dieser Akt der „Ständigwerdung“ einer Pfarrerin oder eines Pfarrers mit einem Gottesdienst gefeiert. Zu diesem Gottesdienst mit Einsegnung zur Ständigwerdung am **Sonntag, dem 28. Oktober, 10.15 Uhr** in Bad Schandau sind Sie herzlich eingeladen.

*Pfarrerin Luise Schramm*

#### **Lebendiger Adventskalender**

Was macht einen Adventskalender eigentlich lebendig?

Lebendig wird er nur durch die Menschen selbst. Menschen, die ihre Tür für andere öffnen und zu einem gemütlichen Adventsabend einladen. Menschen, die sich auf andere freuen und Menschen, die sich einladen lassen und so die angebotene Gastfreundschaft kennen lernen. Nur die Menschen selbst tragen zur Lebendigkeit einer Gemeinschaft bei, in der man sich in einer herzlichen Runde gegenseitig die Weihnachtsbotschaft erzählen und dabei Gottes Liebe und seinen Frieden hautnah spüren kann. Oft hält uns aber die Hektik der Vorweihnachtszeit davon ab, ein wenig von dieser besinnlichen Ruhe zu finden.

**Deshalb machen wir Ihnen Mut: trauen Sie sich und öffnen Sie Ihre Tür** für eine gemütliche Stunde, um mit anderen bei Kerzenschein Lieder zu singen, Geschichten zu lauschen oder einfach einmal Zeit füreinander zu haben. So gelingt es uns vielleicht, die Vorfreude und das Licht der kommenden Weihnacht wieder in unsere Herzen zu lassen und dabei lebendiger zu werden. Wer in diesem Jahr an einem Adventsabend seine Tür für andere öffnen möchte oder vielleicht noch Fragen dazu hat, der meldet

sich bitte **bis 31. Oktober bei Beate Kraus unter Tel. 035028 862286.**

Nun wünschen wir erst einmal eine gesegnete Herbstzeit und hoffen Ihnen im Dezemberheft einen mit viel Lebendigkeit gefüllten Adventskalender präsentieren zu können.

*Auf einen lebendigen Advent freut sich  
der Hauskreis der Kirchgemeinde Bad Schandau*

#### **Weihnachtsbäume gesucht**

Wer kann uns helfen? Wir suchen je einen Weihnachtsbaum zum Schmücken der Kirchen in Krippen (max. 4 m), Porschdorf (max. 4 m) und Reinhardtsdorf (max. 5 m). Es wäre schön, wenn sich jemand meldet, der entweder selbst einen liefern kann oder eine Idee hat.

#### **Urlaub der Pfarrerin und der Verwaltungsangestellten**

Vom 22. bis 26. Oktober hat Frau Jubelt Urlaub. Das Pfarramt Bad Schandau und das Büro Reinhardtsdorf sind in dieser Woche geschlossen.

In dringenden Fällen ist Pfarrerin Schramm erreichbar (Telefon 035022 500019).

#### **Kontakt**

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1, 01814 Bad Schandau

Tel. 035022 42396

E-Mail: [info@kirchgemeinde-bad-schandau.de](mailto:info@kirchgemeinde-bad-schandau.de)

Internet: [www.kirchgemeinde-bad-schandau.de](http://www.kirchgemeinde-bad-schandau.de)

#### **Öffnungszeiten:**

Montag	09.00 – 11.00 Uhr	
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr	

Büro Reinhardtsdorf, Am Viehbigt 78, 01814 Reinhardtsdorf  
Tel. 035028 80306

#### **Öffnungszeit:**

Montag	14.00 – 17.00 Uhr
--------	-------------------

## **Evangelisch-freikirchliche Gemeinde**

### **Sie sind herzlich eingeladen**

zum Gottesdienst: Sonntag, 10.00 Uhr

zum Bibelgespräch und Gebet: Dienstag, 19.00 Uhr (jede ungerade Woche)

zum Jugendtreff: Freitag, 17.00 Uhr (Jugendliche ab 14 Jahre)  
in die EFG auf der Kirnitzschalstr. 39

Weitere Infos oder Änderungen unter [www.elbsandsteine.de](http://www.elbsandsteine.de)  
oder Tel.: 035022 42879

## **Katholisches Pfarramt St. Marien Bad Schandau - Königstein**

### **Liebe Einwohner, liebe Gäste,**

„Was fällt dir eigentlich ein?“ – Wenn dieser Satz ertönt, kommt es sehr darauf an, in welcher „Tonlage“ er gesprochen wird und ob es bei einem Fragezeichen am Satzende bleibt oder ob da noch ein „Ausrufezeichen“ hinzukommen müsste. Neutral betrachtet handelt es sich zunächst um eine Frage in dem Sinne, ob jemand eine Idee zu diesem oder jenem Thema oder in einer bestimmten Situation hätte.



Bei „lebhafter Betonung“, so möchte ich es einmal nennen, wird man bald herausfinden, dass sich da wohl jemand eine Unverschämtheit erlaubt hat und nun dafür zur Rechenschaft gezogen wird.

Es ist freilich ein sehr großer Unterschied, ob jemandem in einem der beiden genannten Sinne etwas einfällt oder ob jemandes Wohnhaus oder auch nur sein Schuppen einfällt. Da geht wirklich etwas kaputt. Es fällt in sich zusammen.

Wieder anders verhält es sich, wenn man davon spricht, dass die Krieger in ein Land eingefallen seien. Da geht es um Land- und Machtgewinn. Da nimmt sich jemand etwas, was ihm wohl eher nicht gehört.

Manchmal spricht man davon, dass ein paar Leute singen und die anderen mit einfallen. Wenn sie auch nur ein bisschen musikalisch sind, wird das nicht schlimm sein!

Wenn es ums „einfallen“ geht, stoßen wir auf ein Wort mit vielerlei Bedeutungen, und man darf ruhig einmal ein wenig damit spielen. Dann kommt man auch auf „Einfallslosigkeit“ und wird beklagen, dass sie in mancherlei Hinsicht sehr verbreitet ist. Als durchaus sinnvolle Gegenströmung könnte man da so genannte „Ideenwerkstätten“ bezeichnen. Wer sich etwas einfallen lässt, und zwar nicht in dem Sinne, dass da etwas kaputt geht, der wird in zunehmendem Maße zum guten Ziel gelangen.

Die Erfinder aller Zeiten haben sich so manches einfallen lassen, und wir können bis in unsere Zeit davon zehren. Aber auch im ganz normalen Leben sind gute Einfälle gefragt. Ja, man darf wohl behaupten, dass wohl manchem etwas eingefallen ist, um etwa den Mann oder die Frau fürs Leben für sich zu gewinnen. Auch in der Not, „Not macht erfinderisch“ oder auch „einfallsreich“, wird schon manchem Mitmenschen oder auch uns selbst etwas Gutes eingefallen sein. Da kann man wohl so manchen „Einfallsreichtum“ entdecken!

Aus christlicher Sicht gibt es einen, dessen „Einfallsreichtum“ schier unerschöpflich zu sein scheint. Wir nennen ihn „Gott“ oder auch, und da wird es schon konkreter, den „Schöpfergott“. Geradezu unendlich groß erscheint uns die Vielfalt der Geschöpfe. Da kann man nur staunen! Und wenn man will, kann man sagen, dass er das eigentlich selbst überhaupt nicht braucht. Er hat es für uns Menschen geschaffen. Uns zur Freude und zum Staunen – aber auch, um uns anzuregen, uns etwas einfallen zu lassen. Hätte man wohl je Flugzeuge gebaut, wenn man nicht die Vögel beobachtet hätte? Man kann sich so vieles an der „Natur“, die ich besser „Schöpfung“ nenne, denn da hat sich einer etwas einfallen lassen und lässt sich noch so vieles mehr einfallen, abgucken.

Man sollte aber bei der Betrachtung dieser Dinge nicht nur beim „Praktischen“ und „Materiellen“ stehen bleiben, sondern darf weiterdenken und all das, was Gott sich da einfallen lassen hat und noch immer einfallen lässt, als ein Geschenk seiner Liebe betrachten, sozusagen als „Streicheleinheiten“ für uns. Diese fordern uns zu einer Reaktion heraus, und die sollte sich auch in verschiedenen Formen der Liebe zeigen. Es ist dabei sicherlich nicht verboten, in die „Trickkiste Gottes“, und das ist die Schönheit, Vielfalt und Zweckmäßigkeit der Schöpfung in allen ihren Dimensionen, zu greifen und seinen „Einfällen“ zu folgen.

Lassen wir ihn bei uns „einfallen“, geben wir ihm und seinen „Einfällen“ der verschiedensten Art Raum in uns. Dann sollte wohl auch uns immer wieder etwas einfallen, wie wir mit unseren „Einfällen“ die Welt zum Positiven hin verändern können und man uns nicht erbost, sondern gerne fragt: „Was fällt Dir eigentlich ein?“

Mit herzlichen Grüßen

Pfarrer Johannes Johne

## Gottesdienste und Veranstaltungen im Bereich Bad Schandau und Königstein

- 20.10.: 18.00 Uhr HL. Messe in Königstein  
 21.10.: 10.15 Uhr HL. Messe in Bad Schandau, anschließend „Kirchenkaffee“  
 27.10.: 17.00 Uhr Gräbersegnung in Königstein  
 27.10.: 18.00 Uhr HL. Messe in Königstein  
 28.10.: 10.15 Uhr HL. Messe in Bad Schandau, anschließend „Kirchenkaffee“  
 01.11.: 10.30 Uhr HL. Messe zu Allerheiligen für die ganze Gemeinde im Caritasheim Rathmannsdorf  
 02.11.: 9.00 Uhr HL. Messe zu Allerseelen in Bad Schandau  
 03.11.: 15.00 Uhr Gräbersegnung in Porschdorf  
 04.11.: 10.15 Uhr HL. Messe in Bad Schandau, anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof Bad Schandau  
 10.11.: 15.00 Uhr Gräbersegnung in Ehrenberg  
 10.11.: 16.00 Uhr Gräbersegnung in Reinhardtsdorf  
 11.11.: 10.15 Uhr HL. Messe in Bad Schandau  
 Bibelkreis im kath. Pfarrhaus Bad Schandau: 08.11., 19.00 Uhr  
 Geführte Wanderung mit dem kath. Urlauberpfarrer: 02.11., 10.00 Uhr ab kath. Kirche Bad Schandau



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Matthias Riedel

Ihr Medienberater vor Ort

**03535 489-168**

Mobil: 0171 3147542 | Fax: 03535 489-239  
[matthias.riedel@wittich-herzberg.de](mailto:matthias.riedel@wittich-herzberg.de) | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

### Danksagung

*Bescheiden im Leben, geduldig im Leid,  
so bist Du gegangen, für alle Zeit.*

Allen, ihren früheren Arbeitskollegen, den Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Porschdorf, die meine liebe Frau, Mutti und unsere Tante

### **Brunhilde Heller**

auf ihrem Weg zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden ihre aufrichtige Anteilnahme bekundeten, möchten wir ganz herzlich danken.

Danke auch dem Bestattungsunternehmen LOHR für die Trauerbegleitung, der Blumenwiese Drexler für die floristische Gestaltung, der Pfarrerin Hinz für ihre tröstenden und optimistischen Worte, dem Team der „Porschdorfer Einkehr“ für die Bewirtung und allen medizinischen Einrichtungen, die sich um ihre Genesung bemühten.

Heino und Heike Heller  
im Namen aller Angehörigen

Porschdorf, im Oktober 2018